

Erscheint  
außer Sonntags täglich. — Bis  
früh 9 Uhr eingehende Anzeigen  
kommen in der nächsten Nummer  
zur Aufnahme.

# Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Beiträge  
für das Börsenblatt sind an die  
Redaction — Anzeigen aber  
an die Expedition desselben  
zu senden.

N° 5.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

— Leipzig, Montag den 8. Januar. —

1877.

## Amtlicher Theil.

### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

- (\* vor dem Titel = Titelauslage. † = wird nur baar gegeben.)  
Literat. Anstalt in Celle.  
176. **Niu lustert mol!** Plattdeutsche Erzählungen u. Anekdoten in Paderborner Dialekt. 2. Aufl. 8. 1 M. 20 S.  
Aster & Co. in Berlin.  
177. † **Handbuch** enth. Aufsätze üb. die exacten Wissenschaften u. ihre Anwendungen. 8. London. \* 4 M.  
Avenarius in Leipzig.  
178. † **Centralblatt**, literarisches, f. Deutschland. Hrsg. u. red. v. F. Barnde. Jahrg. 1877. (52 Nrn.) Nr. 1. Hoch 4. Vierteljährlich \* 7 M. 50 S.  
Buchhold in Frankfurt a.M.  
179. **Batter, J.**, Fibel f. den verbundenen Sach-, Sprech-, Abseh-, Schreib- u. Leseunterricht bei Taubstummen. gr. 8. \* 60 S.  
Beck'sche Buchh. in Nördlingen.  
180. **Weber, G.**, Handbuch d. bayerischen Staatsbürgers. 8. Hft. gr. 8. 80 S.  
Blazek jun. in Freivaldu.  
181. **Ripper, J.**, Gräfenberg, seine Entwicklung u. neuesten Kämpfe. gr. 8. Taschen. \* 70 S.  
Braumüller in Wien.  
182. Bericht der k. k. Krankenanstalt Rudolph-Stiftung in Wien vom J. 1875. gr. 8. In Comm. \* 4 M.  
Brünslow in Neubrandenburg.  
183. † **Hirte, der gute**. Kirchliches Volksblatt f. Mecklenburg-Strelitz. Red. v. Milarch. Jahrg. 1877. (24 Nrn.) Nr. 1. 4. In Comm. pro cplt. \* 1 M. 50 S.  
Busch & Irrgang's Verlag in Brünn.  
184. **Peschka, G. A. V.**, kotirte Ebenen [kotirte Projektionen] u. deren Anwendung. gr. 8. \* 9 M. 60 S.  
Expedition der Medicin. Central-Zeitung in Berlin.  
185. **Central-Zeitung**, allgemeine medicinische. Red. v. H. Rosenthal. 46. Jahrg. 1877. (104 Nrn.) Nr. 1. Fol. pro cplt. \* 15 M.  
Friedrich in Breslau.  
186. † **Buchmaeu, J.**, die Jungfrau v. Orleans. Vortrag. gr. 8. \* 60 S.  
Gebhardt's Verlag in Leipzig.  
187. **Thausing, J. E.**, die Theorie u. Praxis der Malzbereitung u. Bierfabrikation. gr. 8. Mit Atlas in gr. Fol. \* 22 M.  
Großer in Berlin.  
188. **Standesbeamte**, der. Organ f. die Standesämter in Deutschland u. der Schweiz. 3. Jahrg. 1877. (36 Nrn.) Nr. 1. gr. 4. pro cplt. \* 8 M.  
Grote'sche Verlagsh. in Berlin.  
189. **Scott's, W.**, Romane. Neu übers. v. B. Tschischwitz. 35. Lfg. 8. 50 S.  
Harrassowitz in Leipzig.  
190. **Mnemosyne**. Bibliotheca philologica Batava. Collegerunt C. G. Cobet, H. W. van der Mey. Nova series. Vol. V. pars 1. gr. 8. pro cplt. \*\* 9 M.

Vierundvierzigster Jahrgang

- Hartleben's Verlag in Wien.  
191. † **Balbi's, A.**, allgemeine Erdbeschreibung. 6. Aufl., bearb. v. C. Arendts. 22. Lfg. gr. 8. 70 S.  
192. † **Montépin, E. de**, ausgewählte Romane. 2. Serie. 21. Lfg. gr. 16. 60 S.  
193. † **Siegmund, G.**, untergegangene Welten. 12. Lfg. gr. 8. 60 S.  
194. † **Storch, A.**, die Welt in Waffen. 7. Lfg. gr. 8. 50 S.  
195. † **Verne, J.**, bekannte u. unbekannte Welten. 3. Serie. 57. Lfg. gr. 8. 50 S.  
Haessel in Leipzig.  
196. **Luerssen, C.**, Grundzüge der Botanik. gr. 8. \* 5 M.  
Helwing'sche Verlagsbuchh. in Hannover.  
197. **Schumann, G.**, die ächte Methode Wolfgang Ratke's. gr. 8. \* 1 M. 50 S.  
C. Heymann's Verlag in Berlin.  
198. **Arbit f. Theorie u. Praxis d. allgemeinen deutschen Handels- u. Wechselrechts**. Hrsg. v. F. B. Busch. 35. Bd. 1. u. 2. Hft. gr. 8. pro cplt. \* 8 M.  
199. **Präjudizien**, die, d. königl. Ober-Tribunals seit dem Schlusse d. J. 1855 bis zum Anfange d. J. 1876. gr. 8. \* 3 M.  
Hinrichs'sche Buchh. Verl.-Eto. in Leipzig.  
200. † **Bibliographie**, allgemeine, f. Deutschland. Wöchentliches Verzeichniß aller neuen Erscheinungen im Felde der Literatur. Jahrg. 1877. (52 Nrn.) Nr. 1. gr. 8. pro cplt. \* 6 M.  
201. **Literaturzeitung**, theologische. Hrsg. v. E. Schürer. 2. Jahrg. 1877. (26 Nrn.) Nr. 1. Hoch 4. Halbjährlich \* 8 M.  
R. L. Hof- u. Staatsdruckerei in Wien.  
202. **Hof- u. Staats-Handbuch** der oesterreichisch-ungarischen Monarchie f. 1877. gr. 8. \*\* 10 M.; geb. \*\* 11 M. 60 S.  
Bibliographisches Institut in Leipzig.  
203. **Brehm's Thierleben**. 2. Aufl. 5. Hft. gr. 8. \* 1 M.  
Jolowetz in Posen.  
204. **Kretschmer, E.**, geometrische Anschauungslehre. 8. \* 1 M.  
Klein in Barmen.  
205. † **Bericht d. rheinisch-westfälischen Provinzial-Ausschusses f. innere Mission** üb. seine 25jährige Thätigkeit. gr. 8. In Comm. \* 60 S.  
206. † **Verhandlungen der 33. Provinzial-Versammlung d. Hauptvereins** der evangelischen Gustav-Adolf-Stiftung in der Rheinprovinz geh. zu Trier am 1. u. 2. Aug. 1876. gr. 8. In Comm. \* 75 S.  
v. Kleinmayr & Bamberg in Laibach.  
207. **Heinrich, A.**, die deutsche Schreibung nach den Beschlüssen der Berliner Konferenz, die in den österreichischen Volksschulbüchern beobachtete, die Zukunftsortografie v. Duden, die Schreibg. nach Hezzenberger, nach Saur u. a. m. in Regeln u. Wörterverzeichniß, behuß Gewinnung. e. vernünft. Rechtschreibg. der Gegenwart übersichtlich nebeneinandergestellt. 8. \* 1 M.  
208. **Urbas, A.**, Magnetismus, Elektricität, Wärme u. Licht. Philosophisch-physikal. Skizze. gr. 8. In Comm. \* 80 S.  
209. — dasselbe. Slovenische Ausg. gr. 8. In Comm. \* 80 S.  
Stramer in Chemnitz.  
210. † **Handverkaufs-Taxe f. Apotheker**. 4. In Comm. 2 M. 50 S.

- Lechner's Verlag in Wien.
211. **Schlüter, J.**, General-Karte v. Mittel-Europa in 12 Blättern. 1:1,200,000. 1. Lfg. qu. gr. Fol. \* 3 M. 80 A.; color. \*\* 5 M. 20 A.  
Leiner in Leipzig.
212. + Mittheilungen üb. neue u. erloschene Buchhandlungen, Vertreter-Veränderungen etc. im deutschen Buchhandel. 5. Jahrg. 1877. Nr. 1. gr. 8. pro cplt. \*\* 1 M. 50 A.  
Loewenstein'sche Verlagsh. in Berlin.
213. + Zeitung, illustrierte, f. Buchbinderei u. Kartonnagenfabrikation. 10. Jahrg. 1877. Nr. 1. gr. 4. Halbjährlich \* 4 M.  
Manz in Regensburg.
214. **Arendts, C.**, geographischer Schul-Atlas. 27 Karten in Stahlst. 15. Aufl. qu. Fol. \* 3 M. 40 A.; in hoch 4. geb. \* 4 M. 30 A.
215. **Pütz, W.**, historisch-geographischer Schul-Atlas. 1. Abth. Die Alte Welt. 10 Karten auf 8 Taf. 7. Aufl. qu. Fol. \* 1 M. 90 A.  
Marschke & Berendt in Breslau.
216. **Kuznits, Th.**, kleine Erdbeschreibung. 8. Aufl. 8. \* 30 A.  
Meinholt & Zöhrer in Dresden.
217. + Europe, picturesque. The british isles. Part 21. a. 22. gr. 4. à \* 3 M.  
K. Geh. Ober-Hofbuchdruckerei (v. Decker) in Berlin.
218. **Hausstedt, A.**, Preußens innere Verwaltung in der Krise ihrer Neubildung. gr. 8. \* 1 M.  
Oppenheim in Berlin.
219. + Schulgesetz-Sammlung, deutsche. Red. v. F. E. Keller. 6. Jahrg. 1877. (52 Nrn.) Nr. 1. gr. 4. Vierteljährlich \* 2 M. 25 A.
220. + Schulzeitung, deutsche. Red. v. F. E. Keller. 7. Jahrg. 1877. (52 Nrn.) Nr. 1. gr. 4. Vierteljährlich \* 1 M. 50 A.  
C. Pfeiffer'sche Buchh. in Berlin.
221. + Rechtsbuch, das preußische. 3. Aufl. 16. u. 17. Hft. gr. 8. à 50 A.  
Nemer's Buchh. in Görlitz.
222. Magazin, neues Lausitzisches, hrsg. v. Schönwälde. 52. Bd. 2. Hft. gr. 8. In Compt. \* 2 M. 50 A.
223. + Wohnungs-Anzeiger u. Adress-Buch der Stadt Görlitz. 8. Aufl. gr. 8. Geb. \*\* 3 M. 50 A.  
Schlegel in Nieschleben.
224. \* Schlegel's internationales Kochbuch. Hrsg. v. H. Lößler. 2. Aufl. 8. \* 3 M.
225. + Schmidt, A., Atlas der Diatomaceen-Kunde. 11. u. 12. Hft. Fol. à \* 6 M.  
Schmidt & Günther in Leipzig.
226. La Mara, das Bühnenfestspiel in Bayreuth. 8. \* 1 M.  
P. Schmitz in Köln.
227. Archiv f. das Civil- u. Criminalrecht der königl. preuß. Rheinprovinzen. 68. Bd. od. Neue Folge 61. Bd. 1. Hft. gr. 8. pro cplt. \* 7 M.
- Schwetschke's Verlag, Sep.-Cto. in Halle.
228. Zeitung, illustrierte, f. kleine Leute. 5. Bd. 1877. Nr. 1 u. 2. 4. Vierteljährlich \* 1 M. 80 A.  
Seidel & Sohn in Wien.
229. **Knappe, F.**, methodisches Handbuch f. das elementare Zeichnen an allgemeinen Volksschulen. 2. Aufl. 4. Abth. 3. u. 4. Lfg. Oberstufe. gr. 8. à \* 1 M. 30 A.
230. **Springer, W.**, die Rosen. Deren histor. Entwicklung, gegenwärt. Organisation, Kriegstüchtigkeit u. numer. Stärke etc. gr. 8. \* 2 M. 80 A.  
Spaner in Leipzig.
231. Konversations-Lexikon, illustriertes, f. das Volk. 189. Hft. 4. \* 50 A.
232. Müller u. Mothes, illustriertes archäologisches Wörterbuch der Kunst d. germanischen Alterthums, d. Mittelalters, sowie der Renaissance. 20. Lfg. gr. 8. \* 1 M.  
Staedtler in Leipzig.
233. + Spielhagen's, F., sämmtliche Werke. 3. Aufl. 61—63. Lfg. 8. à 50 A.  
B. Tauchnitz in Leipzig.
234. Collection of british authors. Vol. 1635. a. 1636. gr. 16. à \* 1 M. 60 A.  
Inhalt: Josuah Haggard's daughter by M. E. Braddon. 2 Vols.  
Teubner in Leipzig.
235. Wackernagel, Ph., das deutsche Kirchenlied von der ältesten Zeit bis zu Anfang d. 17. Jahrh. 56. u. 57. Lfg. gr. 8. à \* 2 M.  
Thiel in Straßburg.
236. Thiel's landwirthschaftliches Konversations-Lexikon. 8. Lfg. gr. 8. \* 1 M.  
Vahlen in Berlin.
237. Beiträge zur Erläuterung d. Deutschen Rechts, in besond. Beziehg. auf das preuß. Recht. Hrsg. v. Rassow u. Küntzel. 3. Folge. 1. Jahrg. 1877. (6 Hfte.) 1. Hft. gr. 8. pro cplt. \* 14 M.  
F. C. W. Vogel in Leipzig.
238. Kussmaul, A., die Störungen der Sprache. Versuch e. Pathologie der Sprache. gr. 8. \* 5 M. 50 A.  
Weidmannsche Buchh. in Berlin.
239. Kloeden, G. A. v., Handbuch der Erdkunde. 3. Aufl. 38. u. 39. Lfg. gr. 8. à \* 1 M.
240. Kubo, E. L., Kommentar üb. das Strafgesetzbuch f. das Deutsche Reich u. das Einführungsgesetz vom 31. Mai 1870. 7. Lfg. gr. 8. \* 1 M. 20 A.  
Werneburg in Frankenhausen.
241. Hegetwald, der Kurort Frankenhausen, seine Lage, seine Heilkraft, seine Zukunft. 8. \* 50 A.  
Wiegandt, Hempel & Parey in Berlin.
242. Jahrbücher, landwirthschaftliche. Hrsg. von H. v. Rathusius u. H. Thiel. 6. Bd. Jahrg. 1877. 1. Hft. Lfg. 8. pro cplt. \* 20 M.

## Nichtamtlicher Theil.

### Zur Abwehr gegen Herrn Schürmann.

Hrn. Schürmann hat es gefallen, seine literarische Thätigkeit und sein „Magazin“ mit einem schwer zu charakterisirenden Artikel gegen mich zum Abschluß zu bringen. Ob in würdiger Weise? Daran dürfte er in diesem Augenblicke vielleicht schon selber zweifeln. Wenigstens darf ich wohl annehmen, daß die ihm von Seiten eines uns beiden nahe befreundeten einsichtsvollen und competenten Mannes, des Hrn. Ad. Ullm, zugegangenen brieflichen Neuherungen ihn darüber einigermaßen aufgeklärt haben könnten, welchen Eindruck jene Philippica auf Unbefangene machen muß.

Ich habe geschwankt, ob ich diesem Erguß von Empfindungen gegenüber — Empfindungen, die man nicht zu den Zierden eines Charakters zu rechnen pflegt — nicht völliges Stillschweigen beobachten sollte. Die Berechtigung zu einer strengen und absäßigen Kritik meiner — wohlverstandenen vor 26 Jahren geschriebenen —

Erstlingsarbeiten ist Niemandem abzustreiten. Ueber diese Kritik und darüber, inwieweit sie eine zutreffende und unbefangene ist, will ich mit Hrn. Schürmann also auch nicht rechten. Ich halte mich und meine Arbeiten nicht für unfehlbar und habe im Verlaufe von ziemlich 30 Jahren noch Einiges gelernt und weiter gearbeitet. Daß ich diese meine Erstlingsarbeiten aber selber als solche bezeichne, tritt Jedem, der es lesen will, aus meinem Gutachten klar entgegen. Wenn Hr. Schürmann dagegen den betreffenden Passus — die Hauptstelle mitzutheilen unterläßt er in sehr auffälliger und befreudlicher Weise — speciell als an seine Adresse gerichtet aufgefaßt wissen will, so dürftest es ihm doch nur solchen Lesern gegenüber, welchen die Publicationen des Börsenvereins nicht zugänglich sind, einigermaßen gelingen, dies glaubhaft zu machen. Für mich wenigstens ist die Hallucination: daß wenn ganz im Allgemeinen von den bisher publicirten Studien zu einer Geschichte des Buchhandels gesprochen wird, nur an Hrn. Schürmann, und nur an diesen allein gedacht

werden könne, geradezu unsägbar. Doch will ich gern derartige psychologisch-pathologische Untersuchungen Anderen überlassen.

Aber Hr. Schürmann untersagt sich, neben dieser animosen Kritik meiner früheren literarischen Thätigkeit auch meinen Charakter zu verdächtigen. Weil er vor Jahren eine absäßige Kritik des Hauptkataloges der Bibliothek des Börsenvereins im Börsenblatt veröffentlichte, erklärt er, sich meine „Ungnade“ zugezogen zu haben und unterstellt — nicht mit ausdrücklichen Worten, doch aber aus dem Gedankengange hervorgehend —, daß ich mich mißgünstig gegen ihn und seine Leistungen verhalten, ihm entgegengewirkt hätte.

Ich spreche Hrn. Schürmann jedwedes Recht ab, mein Handeln an seinem eigenen kleinlichen Denken und Empfinden zu messen, und fordere ihn auf, den Beweis für jene Insinuationen anzutreten und Diejenigen namhaft zu machen, denen gegenüber ich mich jemals absäßig über sein Streben und seine Leistungen ausgesprochen hätte. Ueber die erwähnte Kritik habe ich mit Niemandem, als mit Hrn. Meyer gesprochen; ich habe sie unbeantwortet gelassen, weil sie ganz in der Weise abgesetzt war, wie sich manche junge Custoden von Universitäts-Bibliotheken über die Kataloge der letzteren auszusprechen pflegen, bevor sie sich die theoretischen Hörner an der bibliographischen und bibliothekarischen Praxis abgelaufen haben. Ich fühle mich frei von jedweder Beeinflussung durch solche Kleinlichkeiten. Im Gegentheil, ich bin bereit gewesen, und wäre stets bereit gewesen, Hrn. Schürmann in seinen Bestrebungen und Arbeiten zu fördern, soweit ich vermochte.

Hr. Schürmann scheint aber vergessen zu haben oder vergessen zu wollen, daß ich ihm — als er seine Studien auf die Geschichte des Buchhandels ausdehnte — sofort durch Hrn. Ad. Ulm meine gesammten Collectaneen zur Verfügung stellen ließ. Mit der Begründung meines eigenen Geschäftes mußte ich eben vorläufig meinen Liebhabereien den Abschied geben; aber ich wünschte, daß mein Material nicht verloren ginge, vielmehr in gute Hände käme. Hr. Schürmann nahm es nicht an; und es beschränkte sich keineswegs ausschließlich auf das 16. Jahrhundert, gegen welches er — der seine hervorragendere Begabung zum Historiker im Vergleich zu mir mit so gewinnender Selbstgefälligkeit nicht gerade leise andeutet — eine eigentlich unbegreifliche Abneigung empfindet. Ueber seine Auffassung, Geschichte zu schreiben, will ich aber ebenfalls nicht mit ihm rechten; ich fange den geschichtlichen Aufbau mit den Grundmauern an, — er mit der dritten Etage. Mag er's. Wenn aber Hr. Schürmann über die ziemlich mühseligen Studien für die ältere Geschichte unseres Berufes vom hohen Pferde herunter spricht, so glaube ich den Hauptgrund hierfür so ziemlich zu kennen; er möchte sich eben diesen Theil der Arbeit, für welchen die Quellen allerdings nicht fliegen, sondern nur tropfeln, gern vom Halse halten. Der Briefwechsel von Des. Erasmus z. B. liest sich für ihn nicht ganz so bequem, wie der von Goethe und Schiller. Erasmus schrieb eben lateinisch.\*)

Das erkläre ich allerdings offen: Hrn. Schürmann's persönliches Auftreten und Gebaren ist mir stets unsympathisch gewesen und in diesem mich abgestoßen Fühlen stehe ich durchaus nicht vereinzelt da. Aber ich habe mich durch dieses Gefühl nie beeinflussen lassen in meinem Urtheil über seine Fähigkeiten, sein Streben und seine Leistungen. Zum Beweis dessen brauche ich nur anzuführen, daß ich ihn selber dem Wahlausschuß als Mitglied der zu ernennenden Commission vorgeschlagen habe, trotzdem er nicht Mitglied

\*) Nebenbei möchte ich bemerken, daß mir als Quelle der meinerseits angezogenen Aeußerung des Hrn. Schürmann über die seiner Ansicht nach ausreichend erfolgte Durchforschung der älteren Zeit keineswegs sein Aufsatz von diesem Jahre, sondern eine weit ältere mündliche Mittheilung an Hrn. Ad. Ulm gedient hat.

des Börsenvereins ist; ich that es mit der Begründung: daß man seinen unanfechtbaren Leistungen diese Anerkennung schuldig sei. Hr. Dr. A. Schmitt wird diese Angabe sicherlich bereitwillig bestätigen. So habe ich meine „Ungnade“, von der Hr. Schürmann fabelt, bestätigt. Aber Verfolgung muß nun einmal stattgefunden haben; das gehört ja nothwendiger Weise zu den Requisiten eines großen Mannes.

In den Berathungen der Commission habe ich mich dem ganz analog verhalten. Ich habe Hrn. Schürmann als die geeignete Persönlichkeit für die Bearbeitung der neueren Geschichte anerkannt, aber als ungeeignet bezeichnet für die der älteren. Das habe ich gethan, und mußte ich thun im Interesse der Sache; vor diesem müssen eben persönliche Interessen und Empfindungen unbedingt zurücktreten. Der von mir schon angedeutete Grund erschien den Commissionsmitgliedern durchschlagend. Schwerlich dürfte vollends jetzt ein Artikel, wie der von Hrn. Schürmann gegen mich geschleuderte, geeignet sein, das Vertrauen in seine Besonnenheit und Objectivität der Darstellung zu stärken.

Hrn. Schürmann's Bemerkungen über das Eingehen seines „Magazins“ und über das „zu spät“ berühren mich nicht. Die Anregung zur Begründung eines Archivs für die Geschichte des Buchhandels ist, wie die Protokolle ausweisen, nicht von mir ausgegangen. Daß ich diesen Gedanken unterstützt habe, ist eine selbstverständliche Consequenz meiner Stellung zu der ganzen Frage. Ich betrachte eben die zu lösende Aufgabe als eine schwierigere und weiterausgehende, als die meisten meiner Herren Collegen in der Commission. Diese meine Ansicht habe ich sowohl in meinem Gutachten, wie in den Commissionsverhandlungen zur Geltung zu bringen gesucht, — in letzteren schärfer und entschiedener, als es die während der Berathungen aufgenommenen kurzen Protokolle ausdrücken und ausdrücken können.

Meine Entgegnung hat im Verlaufe des Niederschreibens zum Theil eine größere Schärfe angenommen, als ich ursprünglich beabsichtigte. Das ist aber menschlich. Es ist auch gerechtfertigt durch die von Hrn. Schürmann beliebte Taktik: seinen Angriff so einzurichten, daß eine Antwort in seiner eigenen Zeitschrift und für seinen speziellen Leserkreis nicht mehr erfolgen kann. Auch der enthusiastischste seiner Verehrer wird für diese Taktik nur ein bedauerndes Kopfschütteln haben.

Leipzig, den 31. December 1876.

A. Kirchhoff.

### Miscellen.

In Sachen der Zeitschriften. — Nach der in Nr. 292 d. Bl. stattgehabten Unterhaltung zwischen den Hrn. Belhagen & Klasing und meiner Wenigkeit über vorgenanntes Thema ist es mir ein aufrichtiges Bedürfniß, zunächst meine schon damals ausgesprochene Respectsversicherung zu wiederholen. Ich bekannte es geru, daß mir diese Firma stets eine der liebsten im ganzen Buchhandel war, und nie hat meines Wissens in langen Jahren ein bedauerlicher Zwischenfall unser Verhältniß getrübt. Wenn ich trotzdem meinem Freunde Hrn. Rob. Hoster gegenüber bezüglich dieser Firma kein Blatt vor den Mund nahm und ihn sogar nachträglich ermächtigte, meine zum Theil gegen dieselbe gerichtete Auslassung im Börsenblatt zu veröffentlichen, so geschah das in der guten Absicht, durch offenes Aussprechen meiner Beschwerden und Wünsche, in denen ich mich mit einem großen Theil des rheinisch-westphälischen Buchhandels eins weiß, die geschäftlichen Beziehungen dieser Firma und verschiedener anderer Verleger zu uns Sortimentern nicht etwa zu stören, sondern zu fördern. Daß mir dies auf dem angedeuteten Wege gelingen wird, hoffe ich auch heute noch, und darum werde ich mich auch diesmal keineswegs auf die bloße Respectsversicherung beschränken, sondern vielmehr von meinem

Standpunkt aus die Einwendungen der Hrn. Velhagen & Klasing gegen mein an Hrn. Höster gerichtetes Schreiben einer rücksichtsvollen aber gewissenhaften Prüfung unterziehen. — Zunächst darf ich wohl constatiren, daß in der Entgegnung der Hrn. Velhagen & Klasing der Hauptpunkt meines Briefes ganz unberührt blieb. Schweigen ist aber auch eine Antwort, und darum gestatte ich mir bis auf Weiteres anzunehmen, daß meine damals ausgesprochene Ansicht bezüglich des Verdienstes oder vielmehr Nichtverdienstes bei den bisherigen Rabattverhältnissen der Gartenlaube, des Daheim sc. von den Hrn. Velhagen & Klasing, wenigstens von deren Sortimentshandlung, die ja doch in dieser Frage wohl orientirt sein muß, getheilt werde. Vorsichtiger Weise werde ich aber nachstehend durch ein den hiesigen Verhältnissen angepaßtes Exemplar meiner Ansicht die nöthige Begründung geben, und fordere meine Herren Collegen zur Prüfung desselben ganz ergebenst auf. Von einer sehr verbreiteten Zeitschrift (diesmal nicht Daheim) brauchte ich vor einiger Zeit 127 Expl. der Wochenausgabe, welche einen Umsatz von über 200 M. und einen Bruttogewinn (25 % und Freiexpl.) von allerhöchstens 65 M. 20 Pf. pr. Quartal ergaben. Ein 5 Kilo schweres Postpacket enthielt damals 54 Expl. einer Nummer, weiter nichts! Die Porto- und Emballagespesen, zusammen 1 M. für je 5 Kilo, berechnen sich also pr. Quartal, vorausgesetzt daß jedes Packet ganz genau 5 Kilo, nicht mehr oder weniger, wiegt, auf  $13 \times 127 : 54 = 30$  M. 60 Pf., wodurch obiger Gewinn auf 34 M. 60 Pf. reducirt wird. Hiervon geht ferner ab: 10 % Rabatt für 12 an Buchbinder gelieferte Exemplare, — der Betrag für 2, wie sich schon jetzt herausstellt, nie bezahlt werdende Exemplare; hoffentlich bleibt es dabei! — die thatsächlichen Auslagen für das Austragen, gerechnet zu  $\frac{1}{4}$  Tag für je 127 Nummern, — die Kosten der Buchführung, Expedition, Einziehung der Beiträge, Remittenden, Zinsverlust, insgemein niedrigst geschätzt zu  $1 \frac{1}{4}$  M. pr. Woche, — endlich der Betrag für 6 einzelne Nummern, von den Abonnenten als nicht empfangen reclamirt, obwohl von mir expedirt, — ergibt alles in allem einen weiteren Abzug von 30 M. 38 Pf. — bleibt bei über 200 M. Umsatz ein Nettoverdienst von 4 M. 22 Pf.! Diese 4 M. 22 Pf. sind aber erst dann als baarer Verdienst in meiner Tasche, wenn 125 von den 127 Expl. faktisch bezahlt sein werden, was nach meinen bisherigen Erfahrungen im besten Falle wohl etliche Jahre dauern dürfte. Nicht berücksichtigt hierbei sind die allgemeinen Geschäftskosten, als Feuerung, Licht, Miete, Steuern sc. — Für näher bei Leipzig gelegene Handlungen, sowie für solche, die nur mit Lehrlingen arbeiten, mag sich der Reinertrag höher stellen, vorausgesetzt daß derselbe nicht durch den oft genug üblichen Kundenrabatt wieder geschmälert wird. — Einem solchen kläglichen Resultat gegenüber, das zum großen Theil dem durch die üblichen Beilagen so erheblich vermehrten Gewicht der Zeitschriften zuzuschreiben ist, verliert die „animirende Wirkung“ dieses Beiwerks allerdings für mich jeglichen Reiz. Wenn die Herren Verleger des Daheim mir dieserhalb Kurzsichtigkeit vorwerfen, so glaube ich, daß ich unter meinen Collegen recht viele Leidensgefährten habe. Wollen die Herren Verleger nicht einmal die Probe machen, und uns den Bezug des Daheim mit oder ohne Beilagen freistellen? Die Zahl der „kurzsichtigen“ Sortimente dürfte sich dann doch erheblich größer herausstellen, als es den Hrn. Velhagen & Klasing für das fernere Gedeihen ihrer Daheim-Beilage lieb ist.

— In der im Daheim-Anzeiger enthaltenen Empfehlung des Bielefelder Sortiments zur Besorgung der darin angezeigten Bücher an das Publicum — so ist es ja wohl correct ausgedrückt? — kann ich durchaus keine besondere Rührigkeit dieser Handlung, am allerwenigsten eine nachahmenswerthe erblicken. Derartige Empfehlungen des Bielefelder Sortiments im Daheim — in anderen

Zeitschriften habe ich sie nie gefunden — sind für diese Handlung sehr wohlfeil, denn wenn überhaupt eine Berechnung darüber zwischen dem Bielefelder Sortiment und der Daheim-Expedition stattfindet, so wandert eben das Geld nur aus der einen Tasche der Hrn. Velhagen & Klasing in die andere. Uns übrigen Sortimentern aber dürfte eine derartig betätigte „Rührigkeit“ etwas kostspielig werden. Und sollten — was Gott verhüten wolle! — recht viele oder gar alle rührigen Sortimente das Beispiel des Bielefelder Sortiments nachahmen, so würden uns gar bald über den Umfang der Daheim-Beilagen und unsre Portoauslagen dafür die Augen vollends übergehen. Nein, ich bleibe dabei, es ist nicht schön von den Hrn. Velhagen & Klasing, daß sie durch Empfehlung ihres Sortiments in ihrem Blatte uns Concurrenz zu machen suchen, und zwar denjenigen von uns am meisten, welche bisher für die Verbreitung des Daheim am rührigsten gewirkt haben! In der betreffenden Anzeige ist nichts davon gesagt, daß sie die in der buchhändlerischen Diaspora Wohnenden bezielen soll. Und überdies — wo im Deutschen Reiche sollte anno 1876 wohl noch eine buchhändlerische Diaspora zu finden sein?! — Summa summarum: Es ist für uns in erheblicher Entfernung von Leipzig wohnende Sortimente unter den jetzigen Verhältnissen ein Ding der Unmöglichkeit, die in Rede stehenden Zeitschriften zu den bisherigen Preisen ferner zu liefern. Ich möchte wünschen, daß zunächst einmal einer der großen Verleger, etwa Hr. Keil, der vor einiger Zeit den Preis der Gartenlaube um einen Groschen erhöhte, ohne daß meines Wissens der Sortimente auch nur einen Pfennig davon profitierte, einen großherzigen Entschluß fasste und seine Zeitschrift mit einem vollen Drittel expedirte. Meiner unmaßgeblichen Ansicht nach würde Hr. Keil bei einem Preise von 18 Sgr. ord. — 12 Sgr. no. und 11/10 für die Gartenlaube durch die dann gerechtfertigte und gewiß unausbleibliche Rührigkeit der Sortimente bald genug den durch die Preiserhöhung entstandenen Ausfall an Abonnenten zehn-, ja hundertsach wiedererobert haben. So lange dieser Wunsch aber ein unerfüllter bleibt, müssen wir uns durch eigenen Preisauflschlag zu helfen suchen. Denn ein jeder Arbeiter — und auch ein deutscher Sortiment — ist seines Lohnes werth, und am Ende sind wir nicht bloß verpflichtet, in der Ostermesse unsren Saldo pünktlich zu bezahlen, sondern dürfen auch die Berechtigung beanspruchen, zu Weihnachten, wo doch nach dem eignen Ausspruch der Hrn. Velhagen & Klasing ein jeder Geschäftsmann gern seine Freude hat, nach schwerem Jahreswerk uns auf zwei Tage in unser eignes „Daheim“ zurückzuziehen mit dem wohlthuenden Bewußtsein, daß unser Mühen und Arbeiten uns wenigstens etwas mehr als das „tägliche Brot“ eingebracht hat!

Rheydt, am Silvesterabend 1876.

W. Rob. Langewiesche.

#### Personalnachrichten.

Der König von Griechenland hat Herrn Wilhelm Ritter von Braumüller sen. in Wien in Anerkennung von dessen hervorragenden Leistungen auf dem Gebiete des Verlagsbuchhandels das Ritterkreuz des Erlöser-Ordens verliehen.

Am 27. December ist Herr J. J. Scheel in Cassel nach längeren Leiden verschieden.

— Abgesehen von den gewöhnlichen Mittheilungen aus den Kreisen des Buchhandels, finden auch anderweitige Einsendungen, wie: Beiträge zur Geschichte des Buchhandels und der Buchdruckerkunst — Aufsätze aus dem Gebiete der Pressegesetzgebung, des Urheberrechts und der Lehre vom Verlagsvertrag — Mittheilungen zur Bücherkunde — Schilderungen aus dem Verkehr zwischen Schriftsteller und Verleger — sowie statistische Berichte aus dem Felde der Literatur und des Buchhandels willkommene Aufnahme und angemessene Honorirung.

## Anzeigeblaatt.

(Unter den Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigeschossige Petitzelle oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

### Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[538.] Heute versandten wir folgendes Circular:

Braunschweig, am 1. Januar 1877.

P. P.

Hierdurch beeche ich mich, Ihnen mitzutheilen, dass ich mein unter der Firma:

**O. Haering & Co.**

hierselbst betriebenes Geschäft ohne Activa und Passiva an Herrn

**Benno Goeritz**

aus Königsberg in Ostpreussen verkauft habe.

Ich kann Ihnen Herrn Goeritz als in jeder Hinsicht solid und strebsam empfehlen; er besitzt gediegene Geschäftskennnis, mehr als hinreichende Geldmittel und ist somit in der Lage, den guten Ruf der Firma zu wahren und zu mehren.

Für das mir seit Gründung des Geschäfts in so überaus reichem Masse geschenkte Vertrauen sage ich Ihnen meinen aufrichtigsten und verbindlichsten Dank und bitte, dies Vertrauen auf meinen Nachfolger zu übertragen; er wird dessen sich würdig erweisen. Zu jeder weiteren Auskunft über Herrn Goeritz bin ich gern bereit.

Die Ostermessabrechnung geschieht von mir in altgewohnter Weise; die Disponenden übernimmt, vorbehaltlich Ihrer Genehmigung, Herr Goeritz.

Meine fernere Thätigkeit wende ich dem Verlage zu und behalte mir weitere Mittheilungen vor.

Mit grösster Hochachtung  
ganz ergebenst  
**O. Haering.**

Braunschweig, am 1. Januar 1877.

P. P.

Wie Sie aus vorstehendem Circular des Herrn O. Haering ersehen, ist die von demselben unter der Firma:

**O. Haering & Co.**

betriebene Sortiments- und Verlagsbuchhandlung nebst Antiquariat am heutigen Tage ohne Activa und Passiva in meinen Besitz übergegangen.

Ich werde das Geschäft in unveränderter Weise unter der Firma:

**O. Haering & Co.**

(Inhaber: Benno Goeritz)

weiter fortführen.

Mein eifrigstes Bestreben soll es sein, den guten Ruf, dessen sich die Handlung allseitig erfreut, aufrecht zu erhalten und ganz in der rüstig fortschreitenden Art und Weise meines Herrn Vorgängers weiter zu arbeiten.

Die Herren Verleger ersuche ich, mich dadurch zu unterstützen, dass sie auch mir offenes Conto gewähren.

Meine früheren Herren Chefs: die Herren L. Ebner, in Firma: Ebner & Seubert; Ed. Koch, in Firma: E. Schweizerbart'sche Verlagshandlung; Fritz Vogel, in Firma:

Meyer & Zeller's Verlag; W. Brecht, in Firma: Rieger's Verlag in Stuttgart; G. Laudien, in Firma: Academische Buchhandlung in Königsberg in Ostpreussen; C. Scharff, in Firma: F. A. Weber's Buchhandlung in Danzig, haben sich bereit erklärt, jede gewünschte Auskunft über mich zu ertheilen. Bezuglich meiner pecuniären Verhältnisse berufe ich mich ausserdem auf die Herren: Heinrich Benrath, früheren Mitbesitzer der Firma: Benrath & Vogelgesang in Aachen; O. Haering hierselbst und das Bankhaus der Herren Uhl & Co. hierselbst.

Herr K. F. Köhler hat auch ferner die Commission meiner Firma für Leipzig übernommen.

Mit vollkommener Hochachtung  
ganz ergebenst

**Benno Goeritz,**  
in Firma: O. Haering & Co.

O. Haering hört auf zu zeichnen:

O. Haering & Co.

Benno Goeritz wird zeichnen:

O. Haering & Co.,

Inhaber: Benno Goeritz.

Ein eigenhändig unterzeichnetes Exemplar wurde im Archiv des Börsenvereins niedergelegt.

### Firma-Veränderung.

[539.] Ergebenste Mittheilung, dass ich von heute ab die Firma:

**J. W. Helb's Sort. (Johs. Dundel)**  
in Neu-Ulm

aufgebe und für die Folge

**Johannes Dundel,**

Buch- u. Kunsthändlung in Neu-Ulm  
firmiren werde.

Neu-Ulm, den 1. Januar 1877

**Johs. Dundel.**

[540.] Vom 1. Januar 1877 ab führe ich für Sortiment und Verlag streng getrennte Conten.

Ich bitte höflichst, dies beachten zu wollen.  
Ergebenst

Breslau, 2. Januar 1877.

**E. Morgenstern.**

[541.] Hierdurch zeigen wir Ihnen ergebenst an, dass wir vom heutigen Tage ab Herrn August Schürmann aus Leipzig zum Nachfolger unseres am 10. April v. J. verewigten Herrn Oswald Bertram in der Administration der Buchhandlung des Waisenhauses und der von Cansteinschen Bibelanstalt ernannten, gleichzeitig jedoch die mit diesen Instituten verbundenen, früher Herrn Bertram's Leitung mit unterstellt gewesenen Druckereien dessen langjährigem Mitarbeiter Herrn Carl Bobardt zur selbständigen Verwaltung übertragen.

Danach wird von jetzt ab Herr Administrator Schürmann für die Buchhandlung des Waisenhauses und für die von Cansteinsche Bibelanstalt, Herr Administrator Bobardt für die Buchdruckerei des Waisenhauses und für die Buchdruckerei der von Cansteinschen Bibelanstalt zeichnen.

Wir ersuchen Sie, davon gefällige Kenntnis nehmen und auch den neuen Chefs unserer Institute das Herrn Bertram erwiesene Vertrauen erhalten zu wollen.

Halle, den 2. Januar 1877.

**Das Directorium  
der Franckeschen Stiftungen**  
(Hallesches Waisenhaus)

und der von Cansteinschen Bibelanstalt.  
Kramer.

### Raufgesuch.

[542.] Von einem zahlungsfähigen Käufer wird eine solide Buchhandlung, womöglich in Schlesien oder Sachsen zu kaufen gesucht. Gef. Öfferten bitte an Herrn Adolf Appun in Bungau zu richten.

[543.] Ein kleineres aber gutes Sortimentsgeschäft in protestantischer Gegend wird von einem zahlungsfähigen jungen Manne zu erwerben gesucht. Jedoch wünscht Suchender in dem betreffenden Geschäft vorerst als Gehilfe zu arbeiten und sieht event. Öfferten durch die Exped. d. Bl. unter M. # 30. entgegen.

### Theilhaberanträge.

[544.] Ein junger Buchhändler, dem vielseitige Erfahrungen einer langj. Praxis nebst besten Empfehlungen zu Gebote stehen, sucht sich mit einigen Tausend Thalern an einem bestehenden rentablen Geschäft zu betheiligen und wendet sich insbesondere an solche Herren, denen daran gelegen, einen zuverlässigen Vertreter zu gewinnen, dessen Geschäftsintresse durch Capital-einlage garantiert wird. Gef. Öff. unter R. A. 74. durch die Exped. d. Bl.

### Fertige Bücher u. s. w.

[545.] Im Commissionsverlag ist soeben bei uns erschienen:

#### Handbuch

über den Königlich Preussischen Hof und Staat für das Jahr 1877.

67 Bog. gr. 8. Cartonnirt 13 M. ord.,  
12 M. baar.

Wir bitten, zu bestellen.

Berlin, 3. Januar 1877.

**Königl. Geheime Ober-Hofbuchdruckerei**  
(R. v. Decker).

[546.] In meinem Verlage erschien soeben:

#### Kiepert's Kursbuch für Ostdeutschland,

redigirt vom

Königl. Eisenbahnsecretair Werner.

Januar—Februar 1877.

Preis 75 M. ord., 55 M. netto baar und  
11/10 Exemplare.

Den schlesischen Handlungen ließere auf  
Verlangen 1 Exemplar in Commission.

Breslau, den 2. Januar 1877.

**A. Gosohorsky's Buchhandlung**  
(Adolf Kiepert).

## Verlags-Bericht 1876

von

Robert Oppenheim in Berlin.

[547.]

**Bandow, R.**, Charakterbilder a. d. Geschichte der englisch. Literatur. 8. IV u. 153 S.  
a) mit Commentar 2 M. ord., 1 M. 50 A. no.  
b) ohne Commentar 1 M. 50 A. ord., 1 M. 15 A. no.

**Burns, R.**, Lieder u. Balladen. 2. Aufl. 16. XXVII u. 204 S. 2 M. ord., 1 M. 50 A. no.

— do. Geb. 3 M. ord., 2 M. no.

**Conversations-Lexikon**, musikalisches. Eine Encyklopädie der gesammten musikal. Wissenschaften für Gebildete aller Stände. Bearbeit. u. herausgegeb. von Herm. Mendel. Bd. VI. 486 S. gr. Lex.-8. 5 M. ord., 3 M. 75 A. no.

**Dammer, O.**, kurzes chemisches Handwörterbuch, zum Gebrauche für Chemiker, Techniker, Aerzte, Pharmazeuten, Landwirthe, Lehrer und für Freunde der Naturwissenschaft überhaupt. 2. Ausgabe. gr. Lex.-8. 820 S. 17 M. ord., 11 M. 90 A. no.

**Gillebrand, R.**, Zeiten, Völker u. Menschen. Bd. III. Aus u. über England. 8. VII u. 408 S. 6 M. ord., 4 M. 50 A. no.

**Lewes, G. H.**, Geschichte der neueren Philosophie. gr. 8. VIII u. 811 S. 13 M. ord., 9 M. 10 A. no.

**Raumann, Dr. G.**, italienische Tondichter von Palestina bis auf die Gegenwart. 8. X u. 570 S. 8 M. ord., 6 M. no.

— do. Geb. 9 M. ord., 6 M. 50 A. no.  
— do. 2. Aufl. Prachtausgabe (mit vier Photographien). gr. Lex.-8. 17 M. ord., 12 M. 75 A. no.

— do. Geb. 20 M. ord., 15 M. no.

**Pinner**, Repetitorium der organisch. Chemie. Mit besonderer Rücksicht auf die Studirenden der Medicin u. Pharmacie. 3. Aufl. gr. 8. VIII u. 340 S. 6 M. 50 A. ord., 4 M. 80 A. no.

**Post, J.**, Grundriss d. chemischen Technologie. I. Hälfte: Fabrikation der Holzprodukte. Mit 41 dem Texte eingefügten Holzstichen u. 46 Uebersichtstabellen, 1 Holztisch u. 2 Steindrucktafeln. gr. 8. XII u. 468 S. 11 M. ord., 8 M. 25 A. no.

**Smyth, G. A.**, Entwicklung der theoretischen Ansichten über die gepaarten Schwefelverbindungen. 8. XII u. 122 S. 2 M. 50 A. ord., 1 M. 85 A. no.

**Vogel, H. u. J. R. Sawyer**, das photographische Pigmentdruck-Verfahren oder der Kohledruck. Mit 8 Holzstichen. 8. V u. 53 S. 1 M. 50 A. ord., 1 M. 15 A. no.

## Zeitschriften.

Mittheilungen, photographische. Zeitschr. d. Vereins z. Förderung d. Photographie. Hrsg. v. Dr. H. Vogel. XII. Jahrgang. Mit 8 Kunst-Beilagen u. 16 in d. Text eingef. Holzschn. gr. Lex.-8. 324 S. 10 M. ord., 7 M. 50 A. no.

**Schulgesetzsammlung**, deutsche. Central-Organ f. d. gesammele Schulwesen im Deutsch. Reiche, in Oesterreich u. in der Schweiz. Redig. v. Fr. Ed. Keller. Jahrg. V. 52 Nrn. 4. 9 M. ord., 6 M. 60 A. no.

— do. Vierteljährlich 13 Nrn. 2 M. 50 A. ord., 1 M. 65 A. no.

**Schulzeitung**, deutsche. Central-Organ für ganz Deutschland. Redig. u. Mitwirkung namhafter Pädagogen u. Schulmänner v. Fr. Ed. Keller. Jahrg. VI. 52 Nrn. 4. 6 M. ord., 4 M. 60 A. no.

— do. Vierteljährlich 13 Nrn. 1 M. 50 A. ord., 1 M. 15 A. no.

## Russische Novität.

[548.]

Soeben erschien und ist von mir zu beziehen:

ПО ВОПРОСУ

о

МАЛОРОУССКОЙ ЛИТЕРАТУРЫ.

М. Драгоманова.

Zur Frage der Kleinrussischen Literatur,

von

M. Dragomanow.

1 M. 50 A., 1 M. 15 A. netto.

Nur baar.

Wien, Januar 1877.

Carl Helf (Antiquariat).

[549.] Wir liefern;

## A Sanskrit-English Dictionary.

Etymologically and philologically arranged, with special Reference to Greek, Latin, Gothic, German, Anglo-Saxon and other cognate Indo-European Languages

by

Monier Williams, M. A.,

Boden Professor of Sanskrit in the University of Oxford.

Ein starker Band gross 4. XXV u. 1186 S. Leinwandbd. Preis 4 £ 14 sh. 6 d.

Nur fest mit 25 % Rabattt.

Unter allen handlichen Sanskrit-Wörterbüchern ist das von Prof. Monier Williams als das vollständigste und beste anerkannt.

London.

Trübner &amp; Co.

Ludgate Hill 57 u. 59.

## Wichtig für russische Handlungen.

[550.]

Soeben ist vollständig erschienen:

## The Patriarch and the Tsar.

Translated from the Russian

by

W. Palmer, M. A.

Vol. I. The replies of the Patriarch Nicon, written in 1663 a. hitherto unpublished. 8. 714 p. 1871. Preis 12 sh.

Vol. II. Testimonies concerning the Patriarch Nicon, the Tsar Alexis, and the Boyars, extracted from the Travels of the Patriarch Macarius of Antioch, as printed in 1836 for the Oriental Translation Fund; with corrections and appendices. 8. 642 p. 1872. Preis 12 sh.

Vol. III. History of the condemnation of the Patriarch Nicon by a plenary council of the orthodox - catholic eastern church, held at Moscow in December 1666; written by Paisius Ligarides of Scio, ex-alumnus of the greek college at Rome and ex-Metropolitan of Gaza, who conducted the proceedings against Nicon. Translated from a greek ms. hitherto unpublished; with supplements and appendices. 8. 624 p. 1873. Preis 12 sh.

Vols. IV. V. and VI., paged consecutively, and forming one whole in three parts: Part I. Services of the Patriarch Nicon to the church and state of his country; Part II. Requital of the Patriarch Nicon by the creation of a merely national or state church in Russia (the translations in this part are many of them from documents hitherto unpublished); Part III. Punishments, personal and public, which were foretold by Nicon and which have actually ensued. With a frontispiece to vol. IV., and appendices, paged separately, at the end of vol. V. and vol VI 8. 1846 p. 1876. Preis der drei Bände 36 sh.

London.

Trübner &amp; Co.

Ludgate Hill 57 u. 59.

## Vorträge über Geologie

[551.]

von

F. Henrich,

Gymnasial-Oberlehrer.

Erstes Heft. gr. 8. Mit Holzschnitten. Preis 1 M. 20 A. ord., 90 A. netto, 80 A. baar.

Ich empfehle dieses auf Gebildete aller Stände berechnete Unternehmen gef. thätiger Verwendung und bitte, daß vor kurzem erschienene 1. Heft zu verlangen.

Wiesbaden, Anfang Januar 1877.

M. Bischoff.

## Verlags-Bericht 1876

von

**J. U. Kern's Verlag (Max Müller)**  
in Breslau.

[552.]

**Agenda.** Kern's Notizbuch für jeden Tag des Jahres 1877. Mit Tabellen und Notizen ic. 23. Jahrgang. 16.

Ausgabe I. In Leinwand geb. 1 M. ord., 75 A. no.

Ausgabe II. In Leinwand geb. und mit Papier durchschossen 1 M. 50 A. ord., 1 M. 10 A. no.

**Canter, O.**, der technische Telegraphendienst. Unterrichtscoursus in Briefen für Telegraphen-, Post- und Eisenbahn-Beamte. Mit 145 in den Text gedr. Holzschnitten. gr. 8. Brosch. 5 M. ord., 3 M. 75 A. no.**Cohn, Dr. Ferd.**, Beiträge zur Biologie der Pflanzen. gr. 8. Brosch.

Zweiter Band. Erstes Heft. Mit 6 Tafeln. 7 M. ord., 5 M. 25 A. no.

Zweiter Band. Zweites Heft. Mit 5 Tafeln. 10 M. ord., 7 M. 50 A. no.

**Eger, Dr. jur. Georg**, das Reichs-Haftpflicht-Gesetz, betreffend die Verbindlichkeit zum Schadenergatz für die bei dem Betriebe von Eisenbahnen, Bergwerken ic. herbeigeführten Tötungen und Körperverlegerungen. Vom 7. Juni 1871 ic. gr. 8. Brosch. 11 M. ord., 8 M. 25 A. no., 7 M. 35 A. baar.**Gichert, Dr. Otto**, Schulwörterbuch zu den Lebensbeschreibungen des Cornelius Nepos. Neunte, verbesserte Auflage. 16. Brosch. 80 A. ord., 55 A. netto.**Hahn, Obertribunalsrath G.**, Strafgesetzbuch für das Deutsche Reich. Mit den Abänderungen der Novelle vom 26. Februar 1876. Erläutert aus den Motiven und der Rechtsprechung der höchsten Gerichtshöfe im Deutschen Reich. Mit einem Anhange, die wichtigsten Reichsstrafgesetze enthaltend. Dritte Auflage. Zwei Theile gr. 8. Brosch. 10 M. ord., 7 M. 50 A. netto, 6 M. 65 A. baar.**Kern, Johannes, und Mary Osten**, neue Postabendscherze. 8. Brosch. à 1 M. ord., 65 A. no.

Sechstes Heft. Dritte Auflage.

Neuntes Heft. Zweite Auflage.

Zehntes Heft. Zweite Auflage.

Elftes Heft.

Ein Exemplar aller 11 Hefte zusammen baar mit 50 %.

**Koerte, A.**, die Branntweinbrennerei nach praktischen Erfahrungen wissenschaftlich erläutert. Mit 4 in d. Text gedr. Holzschnitten. Dritte Auflage. gr. 8. Brosch. 4 M. 50 A. ord., 3 M. no.**Magnus, Dr. Hugo**, das Auge in seinen ästhetischen und kulturgeschichtlichen Beziehungen. Fünf Vorlesungen. 8. Brosch. 3 M. ord., 2 M. no., 1 M. 80 A. baar.**Oestfeld, M. von**, die Gewerbesteuer-Verfassung des Preußischen Staates in ihrer neuesten Gestaltung. Nach amtlichen Quellen bearbeitet. 8. Brosch. 4 M. ord., 3 M. no., 2 M. 65 A. baar.**Ratzel, Dr. Friedrich**, die chinesische Auswanderung. Ein Beitrag zur Cultur- und Handelsgeographie. gr. 8. Brosch. 5 M. ord., 3 M. 75 A. no.**Strafgesetzbuch** für das Deutsche Reich. Mit den Abänderungen und Ergänzungen der Novelle vom 26. Februar 1876. Mit ausführlichem Sachregister. 16. Brosch. 50 A. ord., 35 A. no.**Suhle, Dr. phil. Berthold**, vollständiges Schulwörterbuch zu Xenophon's Anabasis. Mit einer Karte zur Orientirung. gr. 8. Brosch. 1 M. 50 A. ord., 1 M. no.**Thiel, Dr. Ed.**, Hilfsbuch für den Unterricht in der Naturgeschichte. Für höhere Volkschulen bearbeitet. Mit vielen Holzschnitten. Viertes Heft. Mineralogie. Fünfte Auflage. gr. 8. 50 A. ord., 35 A. no.**Tschähe, G.**, Themata zu deutschen Aufsätzen in Dispositionen u. Ausführungen. Für obere Klassen höherer Schulanstalten. Zweite Auflage. 8. Brosch. 2 M. 70 A. ord., 1 M. 80 A. no.**Vormundshaftsgesetze**, die preußischen, vom Juli 1875. Mit ausführlichem Sachregister. Zweite Auflage. 16. Brosch. 50 A. ord., 35 A. no.**Neuester Plan von Breslau**. Nach dem vom Magistrat herausgegebenen Plane in vergrößertem Maßstabe gezeichnet ic. Dritte Auflage. gr. 8. In Umschlag. Schwarz 75 A. ord., 50 A. no.; in Buntdruck 1 M. 20 A. ord., 80 A. no.

Vorstehende Artikel stehen nach Massgabe der Vorräthe auch à cond. denjenigen Firmen zu Diensten, welche weitere Verwendung beabsichtigen oder denen ich früher wegen Mangels an Exemplaren nicht à cond. liefern konnte.

Breslau, 2. Januar 1877.

**J. U. Kern's Verlag  
(Max Müller).**

[553.] Soeben erschienen:

**The Cruise of Her Majesty's Ship „Challenger“**  
by W. J. J. Spry.

1 Band 8. Gebunden 18 M. ord.

Dieses Buch liefert die erste und wahrscheinlich einzige populäre Darstellung dieser höchst interessanten Reise.

London.

**Sampson Low & Co.**

[554.] Zur Versendung liegt bereit:

**Anleitung  
zum  
Unterricht im Rechnen.****Ein methodisches Handbuch  
für  
Lehrer, Seminaristen und Präpa-  
randen,  
bearbeitet  
von  
A. Böhme.**

Achte vermehrte Auflage.

25½ Bog. gr. 8. Preis 4 M. ord.

Dieses vorzügliche Lehrbuch des Rechenunterrichts erfreut sich von Seiten der Herren Lehrer einer immer steigenden Nachfrage. Die letzten beiden je 4000 Exemplare starken Auflagen wurden innerhalb 4 Jahre vergriffen; die Gesamtverbreitung beziffert sich bereits auf 20,000 Exemplare.

Dieser erfreuliche Erfolg gestattete mir, trotz wesentlicher Vermehrung der achten Auflage, den alten Preis beizubehalten.

Das Buch ist bisher nur ausnahmsweise in einzelnen Exemplaren in Commission, in der Regel nur baar abgegeben worden. Ich kann diesen Bezugsmodus auch ferner aufrecht halten, erbitte mich indeß, den Firmen, mit welchen ich die Ehre habe in Rechnung zu stehen, eine ausreichende Anzahl Exemplare dieser neuen Auflage ausnahmsweise in Commission zu geben.

Da das Buch in allen deutschen Staaten insbesondere auch in Sachsen, Bayern, Baden Württemberg Verbreitung gefunden, so wollen auch außerpreußische Handlungen von diesem Anerbieten Gebrauch machen.

Unter Bezugnahme auf meine früheren vielfachen Anzeigen verwahre ich mich nochmals ausdrücklich vor Remissionsversuchen der siebten Auflage.

Ihren Bedarf der achten Auflage wollen Sie gef. verlangen.

Berlin W., Wilhelmstraße 91,  
Januar 1877.**G. W. G. Müller.**

[555.] Soeben erschien und wurde an die Abonnenten des vergangenen Jahrgangs versandt:

**Schulblatt der Provinz Sachsen.**  
Organ  
des Pestalozzi- und Provinzial-  
Lehrer-Vereins.

1877. Nr. 1.

Probenummern sende auf Verlangen gern.

Preis pro Quartal 1 M. 15 A. ord.,

85 A. no.

Inserate berechne die gesp. Petitzeile mit 20 A. ord. mit ¼.

Beilagen 500 Auflage 5 M.

Quedlinburg, den 3. Januar 1877.

**G. C. Kühl.**

Separate Papers  
from the  
**Philosophical Transactions  
of the Royal Society.**

[556.]

Soeben erschienen neu:

No. 20. The optical deportment of the atmosphere in relation to the phenomena of putrefaction and infection. By John Tyndall. 4. 48 p. 5 sh.

No. 21. On the development of the spinal nerves in Elasmobranch fishes. By J. M. Balfour. 4. 22 p. with 3 plates. 5 sh.

No. 22. On the refraction of sound by the atmosphere. By Prof. Osb. Reynolds. 4. 10 p. with one plate. 2 sh. 6 d.

No. 23. On the organization of the fossil plants of the coal-measures. Part VII. By W. C. Williamson. 4. 26 p. with 7 plates. 5 sh.

No. 24. On the development of the teeth of fishes (Elasmobranchii and Teleostei). By Charles S. Tomes. 4. 12 p. with one plate. 3 sh.

No. 25. The absolute direction and intensity of the earth's magnetic force at Bombay, and its peculiar and annual variations. By Charles Chambers. 4. 16 p. 2 sh.

No. 26. On the fossil mammals of Australia. Part X. By Prof. Owen. 4. 30 p. with 13 plates. 11 sh.

No. 27. On the structure and relations of certain corals. By W. N. Moseley. 4. 40 p. with 2 plates. 5 sh.

No. 28. On the development of Cirripedia. By R. von Willemoes-Suhm. 4. 24 p. with 6 plates. 6 sh.

No. 29. The Croonian lecture. Preliminary observations on the locomotor system of Medusae. By George J. Romanes. 4. 46 p. with 2 plates. 5 sh.

No. 30. On multiple contact of surfaces. By William Spottiswoode. 4. 30 p. 3 sh. 6 d.

No. 31. On rolling-friction. By Prof. Osb. Reynolds. 4. 20 p. 2 sh. 6 d.

Nur fest.

London.

Trübner & Co.  
Ludgate Hill.

[557.] In meinem Commissionsverlag ist übergegangen:

**Kirchenblatt für die evang.-luth.  
Gemeinden in Preußen.**

Herausgegeben von

Sup. Nagel in Rothenburg a. Oder.

Vom 1. Januar 1877 ab erscheint dieses Blatt monatlich 2 mal. Preis 2 M.

Leipzig, Januar 1877.

Justus Naumann.

[558.] Berlin S. W., 1. Januar 1877.  
Gef. Beachtung empfohlen!

Soeben erschien:

**Deutsche  
Heeres-Zeitung**  
verbunden mit der

Allg. Bibliographie der Kriegs-Wissenschaften u. Literatur-Blatt.  
**Organ für Offiziere aller Waffen des deutschen Heeres und der Marine.**

Zweiter Jahrg. 1877. Nr. 1.

Preis pr. Jahrgang 24 M — 18 M netto.  
Preis pr. Quartal 6 M — 4 M 50 A netto.

Indem wir uns erlauben, Sie darauf aufmerksam zu machen, daß die Deutsche Heeres-Zeitung in Zukunft in Verbindung mit der Bibliographie der Kriegs-Wissenschaften und dem Literatur-Blatt erscheint, bitten wir Sie, gef. die Abonnenten der Bibliographie besonders hierauf zu verweisen, da wir in Zukunft nur dann die Bibliographie liefern, wenn gleichzeitig die Heeres-Zeitung bestellt wird, somit den Abonnenten der Heeres-Zeitung, ohne Preiserhöhung, die Bibliographie gratis geliefert wird.

Indem wir Sie noch bitten, auch in Zukunft diesem anerkannt vortrefflichen Blatte Ihre Thätigkeit zuzuwenden, sehen wir den gef. Aufträgen baldigst entgegen.

Buchhardt'sche Verlagsbuchhandlung.

Nur auf Verlangen.

[559.] Am 1. Januar 1877 erscheint:

**Prager Medicinische Wochenschrift.**  
Correspondenz der deutschen Aerzte  
Böhmiens

unter Redaktion von Prof. Gottfried Ritter,  
Prof. Edwin Klebs und Dr. med. Fr. Ganghofer und unter Mitwirkung von Dr. Siegm. Bernstein und der Professoren A. Breisky, Jos. Halla, Jos. Hasner, Carl Heine, Ew. Hering, Jos. Kaulich, Ph. Knoll, Jos. Majchka, Ad. Ott, J. Ph. Pisch, Alf. Příbram, Dr. Mor. Smoler, C. Toldt,  
Em. Baufal.

II. Jahrgang. 1877. Nr. 1.  
Jährlich 52 Nummern, circa 70 Bogen.  
Preis 13 M.

Fortsetzung bitte zu verlangen. Nr. 1 bitte als Probe zu fernerer Verwendung zu verlangen.  
A Conto 1877 versende ich:

**Prager Medicinische Wochenschrift.**

I. Jahrgang. 1876. Broschirt in 1 Band.  
12 M.

Ich bitte um Verwendung.  
Achtungsvoll  
Prag, 28. December 1876.

H. Dominicus.

[560.] Allgemeines  
**Deutsches Commersbuch.**

Unter musikalischer Redaction

von  
Fr. Silber und Fr. Erd.

Zwanzigste Auflage.

Diese Auflage enthält außer den seither beigefügten Melodien der nachstehenden Schessel-schen Lieder auch die Lachner'schen Compositionen. Die Lieder sind:

- 1) Der alte Granit.
- 2) Jonas.
- 3) Der Enderle von Ketsch.
- 4) Die letzte Hose.
- 5) Rodenstein im Waldhorn.
- 6) Lied fahrender Schüler.
- 7) Lied vom Rodenstein.
- 8) Alt Heidelberg.

Ich bemerke noch, daß der Abdruck sowohl der Texte, welche mir der Dichter seiner Zeit für das Commersbuch übergab, als auch der auf dem Heidelberger Sängertage festgesetzten, sowie der Lachner'schen Compositionen nicht geplättet ist.

Freiemplare 13/12, baar 7/6.

Preis broschirt 2 M 25 A ord., 1 M 70 A netto; in Calico gebunden mit Goldpressung 3 M ord., 2 M 25 A netto; in feinstes Saffian gebunden mit Goldpressung 4 M ord., 3 M netto.

Nur noch fest.

Vahr, 20. December 1876.

Moritz Schauenburg.

[561.] In meinem Verlage erschien in neuer Auflage und empfehle ich zu thätiger Verwendung:

**Vollständigster  
Münz-Rechner**

zur

Umwandlung von Gulden und Kreuzer  
in die Reichswährung.

Preis gebunden 75 A ord. mit 50 % Rabatt  
baar.

Freiemplare: 55/50, 115/100, 600/500.

Dieses Buch enthält die Umwandlung eines jeden Betrages von 1 Kreuzer bis 100 Gulden, ohne daß man nötig hat, mehrere Stellen zusammen zu zählen, und geht bis zu 100,000 Gulden. Es enthält ferner die Umwandlung der Thaler- und Frankenwährung in die neue Reichsmünze, sowie einen Wechselstempel-Tarif.

Vahr, 20. December 1876.

Moritz Schauenburg.

[562.] Wie ich bereits wiederholt angezeigt habe, erscheint

**Pöltger's polytechnisches Notizblatt**  
für  
Gewerbtreibende, Fabrikanten  
und Künstler für 1877  
in meinem Verlage.

Statt wie bisher mit 25 % liefere ich dasselbe

mit 30 % Rabatt gegen baar und bitte Sie, wenn noch nicht geschehen, Ihre Continuation mir umgehend anzugeben.

Hermann Holtz in Leipzig.

= Für sächsische Handlungen. =

[563.]

Zur Versendung liegt bereit:

### Alphabetisches Verzeichniss der im Königreiche Sachsen belegenen Stadt- und Landgemeinden nebst den zugehörigen, besonders benannten Wohnplätzen, ingleichen der Ritter- güter und der sonstigen exemten Grundstücke

nach

Kreishauptmannschaften und amtshaupt-  
mannschaftlichen Verwaltungsbezirken  
geordnet  
nebst

alphabetischem Ortsregister.

Bearbeitet nach offiziellen Unterlagen  
durch das

statistische Bureau des Königl. Ministe-  
riums des Innern.

6 M. ord., 4 M. 50 A. netto.

Bitte, das höchst absatzfähige Werk zu  
verlangen!

Dresden, Ende December 1876.

R. v. Zahn's Verlag.

[564.] Zur Versendung liegt bereit:

### Charité-Annalen.

Herausgegeben  
von der Direction des kgl. Charité-  
Krankenhauses zu Berlin.

Redigirt von dem ärztlichen Director

Dr. Mehlhausen,  
General-Arzt à la suite etc.

II. Jahrgang.

1877. Lex.-8. Mit lithogr. Tafeln, Holz-  
schnitten und Tabellen. Preis circa 20 M.

Wir bitten, den vorliegenden II. Jahrgang  
gef. allen Käufern des ersten zugehen  
zu lassen und genau die Continuation notiren  
zu wollen. Die Charité-Annalen werden  
fortan regelmässig in Jahresbänden er-  
scheinen.

Zu gef. thätiger Verwendung, um welche  
wir ersuchen, liefern wir gern Exemplare  
beider Jahrgänge à cond. und bitten, gef.  
verlangen zu wollen.

Ergebnst

Berlin, Ende December 1876.

August Hirschwald.

### Nur auf Verlangen.

[565.]

Soeben erschien:

### Apollinius von Thana. Eine Weihnachtsgabe von

C. Mörsberg,

Pastor zu St. Nicolai in Hamburg.

12. Preis geh. 80 A. mit 25 %.

Hamburg 1877.

Gust. Ed. Nolte.

Bierundvierzigster Jahrgang.

[566.] In J. M. Gebhardt's Verlag (Leopold Gebhardt) in Leipzig erschien soeben und wurde nach den eingegangenen Bestellungen versandt:

### Die Theorie und Praxis der Malzbereitung und Bier- fabrication.

Mit besonderer Berücksichtigung des  
Wiener Brauverfahrens

nach eigenen Erfahrungen bearbeitet  
von

Julius E. Thausing,

Professor an der Brauerschule und an der landwirth-  
schaftlichen Lehranstalt „Francisco-Josephinum“ in  
Moedling bei Wien.

Ein Band von 43 Bog. in gr. Lex.-8. mit 157  
eingedruckten Holzschnitten u. einem Atlas  
von 11 lithographirten Tafeln in Mappe.

Preis 22 M. ord. mit ½.

Handlungen, die noch mit ihren Auf-  
trägen im Rückstande sind, bitte wiederholt  
darum, da ich nur auf Verlangen versende.  
Das Werk wird jetzt in der gesammten  
Fachpresse besprochen, und dürfte deshalb  
aller Orten Nachfrage darnach sein.

Ergebnst

Leipzig, 4. Januar 1877.

J. M. Gebhardt's Verlag  
(Leopold Gebhardt).

### Oskar Leiner in Leipzig.

[567.]

In diesen Tagen erschien:

### Geschichte der Juden

von

den ältesten Zeiten bis auf die

Gegenwart.

Aus den Quellen neu bearbeitet

von

Dr. H. Graetz,  
Professor an der Universität Breslau.

IX. Band.

Zweite vermehrte und verbesserte  
Auflage.

8 M. ord., 6 M. netto, 5 M. 50 A. baar.

Ich bitte, zu verlangen.

Leipzig, Anfang Januar 1877.

Oskar Leiner.

[568.] Soeben erschien die erste Nummer pro  
1877 von:

Hannoverscher Volkschulbote, hrsg. von  
Reg.-u. Schulrat L. verföh. 22. Jahrgang.

Neues Zeitblatt für die Angelegenheiten  
der lutherischen Kirche, hrsg. von Pastor  
Dr. theol. Müntzel.

Handlungen, welche für diese Blätter Ver-  
wendung haben, stelle ich diese Nummer als  
Probe zur Verfügung und bitte, zu verlangen.

Hannover, Januar 1877.

Carl Meyer.

Carl Heymann's Verlag in Berlin S.W.

Rechts- u. Staatswissenschaftlicher Verlag.

[569.] Montag, den 8. Januar 1877 gelangt zur  
Ausgabe:

### Die Justizgesetze des Deutschen Reiches.

Gebundene Text-Ausgabe in Octav.  
Umfang 32 Bogen.

A. Gesammt-Ausgabe.

- |   |                    |                               |
|---|--------------------|-------------------------------|
| 1. Die Civilprozeßordnung mit<br>Sachregister | in einem<br>Bande. |                               |
| 2. Die Gerichtsverfassung mit<br>Sachregister |                    |                               |
| 3. Die Konkursordnung mit<br>Sachregister     |                    | Gebun-<br>den<br>3 M.<br>ord. |
| 4. Die Strafprozeßordnung mit<br>Sachregister |                    |                               |

B. Einzel-Ausgabe.

1. Die Civilprozeßordnung mit Sachregi-  
ster. Gebunden 1 M. 50 A. ord.
2. Die Gerichtsverfassung mit Sachregister.  
Gebunden 60 A. ord.
3. Die Konkursordnung mit Sachregister.  
Gebunden 60 A. ord.
4. Die Strafprozeßordnung mit Sachre-  
gister. Gebunden 1 M. 20 ord.

#### Bezugsbedingungen:

In Rechnung mit 25 % und 13/12.  
Gegen baar mit 33 1/3 % und 9/8, 115/100.  
(Bei Vorausbestellungen 100 Exemplare  
mit 50 % baar.)

Die nach mehreren Tausenden zählenden  
festen Bestellungen gelangen gleichzeitig in der  
gewünschten Weise zur Expedition; die Com-  
missions-Exemplare folgen entweder gleichzeitig  
oder doch in wenigen Tagen, soweit es die Her-  
stellung ermöglichen lässt.

Ich bitte Sie um Ihre thätigste Verwen-  
dung für diese

handliche und billige Ausgabe,  
die nach ganz zuverlässiger Quelle revidirt und  
mit einem guten Sachregister versehen ist. Be-  
stellungen erbitte ich möglichst direct, auch em-  
pfehle ich Ihnen den directen Bezug.

Wichtig für jede Verlagshandlung.  
[570.]

Bei C. A. Haendel in Leipzig ist er-  
schienen:

### Inseraten-Versendungs-Liste.

Verzeichniss  
der deutschen Zeitschriften wissen-  
schaftlichen und unterhaltenden  
Inhalts,  
welche Inserate aufnehmen.

Mit Angabe der Redacteure, Verleger,  
Journal-Preise, Inseratgebühren, Auflagen  
und anderen Nachweisungen. Von C. A.  
Haendel. 4. 18. Jahrgang. 1876/77.  
2 M. baar.

[571.] Im Verlage von Schnakenburg's litho- und typogr. Anstalt in Dorpat ist so eben neu erschienen und steht auf Verlangen à cond. zu Diensten:

### Neuer Dorpater Kalender pro 1877.

(Mit einer Ansicht des Dorpater Bahnhofes.)

Enthält u. A. den Schluss der „Fata Dorpati“ von Arvid Moller.

Cart. 1 M 20 A ord., 90 A no.,  
80 A no. baar.

[572.] Wir erhielten soeben:

### Cuadro descriptivo y comparativo de las Lenguas indígenas de Mexico o Tratado de Filología Mexicana.

Por

Francisco Pimentel.

Segunda Edicion, unica completa.  
3 Bände 8. Broschirt. Preis 2 £ 2 sh.

### Synoptic Table of the Indian Languages of Mexico

and graphic Representation of their  
Classification, formed according to the  
Work of

Mr. Franc. Pimentel.

Eine grosse colorirte Tabelle. Preis 5 sh.

Das Erscheinen einer zweiten Auflage ist  
der beste Beweis für die Vortrefflichkeit  
dieses Hauptwerkes über die mexikanischen  
Sprachen.

Nur fest.

London. Trübner & Co.  
Ludgate Hill 57 u. 59.

[573.] Soeben erschien in unserem Verlage:

### Dictionary for the Pocket.

French and English.

English and French.

By John Bellows.

Revised by

Alexandre Beljame, M. A.,  
Fellow of the University of Paris.

Zweite Auflage.

32. 616 S. mit 4 Karten. Fein in Leder  
gebunden mit Klappe. Preis 10 sh. 6 d.

Die besonderen Vorzüge dieses Wörter-  
buchs sind: es gibt beide Abtheilungen auf  
derselben Seite, Bezeichnung des Geschlechts  
der Wörter durch verschiedene Typen, Con-  
jugation aller Zeitwörter, Winke zur Aus-  
sprache, sammt Tabellen und Karten. Der  
Erfolg dieses reizenden Büchleins, welches  
mit einer erstaunlichen Vollständigkeit eine  
typographisch künstlerische Ausstattung ver-

bindet, war ein ausserordentlicher; die erste  
Auflage von 6000 Exempl. war in 6 Monaten  
vergriffen, von der zweiten waren bei  
deren Erscheinen schon 3000 Expl. bestellt.

Nur fest.

London. Trübner & Co.  
Ludgate Hill 57 u. 59.

### Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[574.] Vom Januar 1877 an erscheint in  
unserem Verlage:

### Centralblatt für praktische Augenheilkunde.

Herausgegeben

von

Dr. J. Hirschberg,

Privatdozent der Augenheilkunde an der Universität  
Berlin.

Monatlich eine Nummer.

Preis des Jahrgangs 6 M.

Das „Centralblatt“ will den praktischen  
Arzt in kurzer, bündiger Weise mit den  
Fortschritten auf dem Gebiete der Augen-  
heilkunde bekannt machen. Der Name des  
Herausgebers, eines der bedeutendsten jüngeren  
Ophthalmologen, gibt die beste Gewähr  
für den Inhalt.

Da die seither bei Herrn Ferd. Enke  
in Stuttgart erschienenen

### Klinischen Monatsblätter für Augenheilkunde

nicht mehr durch den Buchhandel zu beziehen  
sind, sondern nur noch durch die Post debitirt  
werden, halten wir unser neues „Centralblatt“  
ganz besonders zu thätiger Verwendung emp-  
fohlen. Wir bitten Sie, sich auch namentlich  
dafür zu interessiren, dass dasselbe in  
die medicinischen Lesezirkel auf-  
genommen wird.

Probenummern stellen wir gern in aus-  
giebiger Weise zur Verfügung, und bitten  
wir, dieselben zu verlangen.

Leipzig, 27. December 1876.

Veit & Comp.

[575.] Mitte dieses Monats erscheint in  
meinem Verlage:

### Die Differential-Tarife der Eisenbahnen, ihre Entwicklung, Bedeutung und Berechtigung nach amtlichen Quellen

dargestellt durch

Fritz Krönig.

Kgl. Regierungs-Assessor und Mitglied der Kgl. Eisen-  
bahn-Direction der Hannoverschen Staatsbahn.

Mit Tabellen.

Preis geheftet ca. 3 M 60 A, 2 M 70 A  
netto, 2 M 40 A baar.

Freixemplare: 9/8.

Vorstehende Schrift hat sich die Auf-  
gabe gestellt, eine aus amtlichen Quellen

geschöpfte Darstellung der Entstehung und  
Entwickelung der Differential-Tarife, sowie  
der Kämpfe, die sie hervorgerufen haben,  
zu geben und daran zu knüpfen eine Prü-  
fung sowohl ihres Einflusses auf die Gestal-  
tung der wirtschaftlichen Zustände, wie der  
im Laufe der Zeit hervorgetretenen An-  
schauungen über ihre Bedeutung und Be-  
rechtigung, bzw. der Vorschläge zur Rege-  
lung dieser Tarifmaterie.

Bei der eminenten Wichtigkeit dieser  
allenthalben auf das lebhafteste und im ver-  
schiedensten Sinne erörterten Frage dürfte  
derselben gerade in dem Augenblick, wo das  
gesammte Tarifwesen einer Neu-Regulirung  
unterworfen werden soll, in den beteiligten  
Kreisen ein lebhaftes Interesse entgegen-  
bracht werden.

Ich bitte um gef. Beachtung und Ver-  
wendung mit dem Bemerken, dass die Auf-  
lagen nicht gross ist und Commissionssendungen  
daher nur in geringerem Massstabe gemacht  
werden können.

Berlin W., Mohrenstr. 13/14,  
am 4. Januar 1877.

Franz Vahlen.

### Angebotene Bücher u. s. w.

[576.] Thiesen's Buchhandlung in Berlin offerirt  
1 Das Ausland 1867 — 72. Hlfsrzb.

1 Friderich, Naturgeschichte der Zimmer-,  
Haus- und Jagdvögel. 1876.

1 Wagner, illustr. deutsche Flora. 1871.

1 Calwer, Käferbuch. 1869.

1 Wilmorin's Blumengärtnerei. 1875.

1 Ruß, die gesiederte Welt. 1. u. 3. Jahrg.

1 Neubert's deutsches Magazin für Garten-  
und Blumenfreunde. Jahrg. 1869 — 71.

1 Brehm, gesangene Vögel. 2 Bde.

1 Rossmässler, der Wald. 1871.

1 Tschudi, das Thierleben der Alpen. 1853.

1 Hammer, Jagdbilder und Geschichten.  
1863.

1 Fraas, Vor der Sündsluth. 1866.

1 Rossmässler, die 4 Jahreszeiten. 3. Aufl.

1 Fechner, der deutsch-franz. Krieg 1870/71.

1 Willkomm, die Wunder des Mikroskops.  
1871.

1 Berge's Schmetterlingsbuch. 1870.

[577.] Velhagen & Klasing in Bielefeld  
offeriren:  
Büchting's Länderliste. 9. Aufl. 1 M 50 A  
baar.

[578.] Die Bruhn'sche Sort.-Buchhdlg. (A.  
Hafferburg) in Braunschweig offerirt mit  
50 %:

3 Medicinalkalender 1877. (Hirschw.)

1 Ingenieurkalender 1877. (Ess., Bädeker.)

[579.] Otto Schulze in Cöthen offerirt:

1 Müller-Wieseler, Denkm. d. Kunst. 1. Bd.  
Geb. — 1 Spencer, Grundl. d. Philosophie,  
dtch. v. Better. 1875. — 3 Daniel's Deutsch-  
land f. d. Jugend. Geb. — 1 Liederkreis,  
100 vorzügl. Lieder u. Gesänge. Breitkopf  
& Härtel. Geb. — 1 Kunsthandwerk. (Spe-  
mann.) 1. 2. Jahrg. Orig.-Bd.

## Zu herabgesetzten Preisen!

[580.]

Die nachstehend verzeichneten Artikel empfehle ich Ihnen zur gef. Verwendung. Ich liefere Ihnen dieselben zu den beigesetzten Baarpreisen.

Schachzeitung, oesterreichische, herausg. unter Mitwirkung zahlreicher Schachfreunde (Kolisch, Neumann etc.) v. H. Lehner. Jahrg. 1873—75. Br. (30 M) 7 M 50 R.

Barb, das System d. Hamze Orthographie in der arabischen Schrift. 1860. Br. (2 M) 1 M.

— über den Organismus des persischen Verbums. 1860. Br. (3 M) 1 M.

Becker, H., u. H. v. Förster, die Cathedrale zu Palermo nach den genauesten Aufnahmen. 9 Tfn. grösstes Atlasformat mit Erkl. 1866. (15 M) 3 M 90 R.

Bergmann, Jos., Medaillen auf berühmte und ausgezeichnete Männer d. Kaiserthums Oesterreich v. XVI bis XIX. Jahrh. 25 Kpftrfln. m. 250 Abbildgn. u. biogr. hist. Notizen. 2 Bde. 1840—57. Geb. (57 M) 9 M.

— do. Bd. II. apart. Brosch. (24 M) 3 M 75 R.

Berlic, A. F., Grammatik der illyrischen Sprache, wie solche im Munde u. Schrift der Serben und Kroaten gebräuchlich ist. 1854. Br. 2 M 40 R.

Böhmchens, die Arbeiterhäuser auf der Pariser Weltausstellung v. 1867. M. 13 Tfn. 4. 1867. Br. 2 M 55 R.

Chateaubriand, Denkwürdigkeiten. Von Jenseits des Grabes. Dtsch. v. Meyer. 4 Bde. 1852. Br. (15 M) 3 M.

Horky (Erbauer des Wiener Rudolfspitals), Studien über Krankenanstalten, deren bauliche Anlage u. Ausführung. Bd. I. (d. Rudolfspital). M. 20 Tfn. 4. Wien 1866. Br. (15 M) 3 M.

Huber, C. W., zur alten Numismatik Aegyptens. (Sep.-Abdr. a. d. Wien. Num. Monatsh.) 346 S. m. 8 Tfn. Br. 6 M.

Kreutzer, d. Herbar. Anweis. zum Sammeln, Trocknen u. Aufbewahren d. Gewächse. M. 50 Holzschnitten. 1864. Br. (3 M) 1 M.

Kyriak-Cankof, A. u. D., Grammatik d. bulgarischen Sprache. 1852. Br. (4 M) 1 M 50 R.

Leon, G., rabbin. Legenden. 1821. Br. 30 R.

Littrow, J. J., analytische Geometrie. 1832. Br. (7 M) 2 M 25 R.

Nasif-Jazigi. Makamen nach Hariri. Arabisch mit Original-Commentar. gr. 8. Beirut 1856. Br. (16 M) 4 M.

Proben altholländischer Volkslieder, mit einem Anhange altschwedisch., engl., schott., italien., madaras., brasiliand. u.

altdeutsch. Volkslieder, ges. u. übersetzt von O. L. B. Wolff. 1832. Br. (2 M)

1 M.

Quellen f. serbische Geschichte aus türkischen Urkunden. Türkisch, deutsch u. serbisch hrsg. v. Behrnauer u. Berlic. Hft. 1. (einz.). 1857. Br. (4 M) 1 M

15 R.

Sala, Moritz v., Geschichte d. polnischen Aufstandes v. 1846. Nach authentischen Quellen bearb. 1867. Br. (6 M) 2 M 25 R.

Weiss, A., Kärntens Adel bis zum Jahre 1300. 1869. Br. 4 M.

Weiss, K., d. Schatz d. regulirten Chorherrenstiftes zu Klosterneuburg in Nied.-Oest. 4. Mit 2 Kpftln. u. 22 Holzschn. 1862. Br. 2 M.

— der romanische Speisekelch des Stiftes Wilten in Tirol, nebst Uebersicht d. Entwicklung d. Kelches im Mittelalter. 4. Mit 6 Tfn. u. Holzschn. 1860. Br. 2 M 55 R.

Wien, Januar 1877.

Carl Helf (Antiquariat).

[581.] Feller & Gecks in Wiesbaden offrinen:

1 Letarouilly, Edifices de Rome moderne. Liège 1849. Text mit Atlas. Geb. Gut erhalten.

## Gesuchte Bücher u. s. w.

[582.] S. Calvary & Co. in Berlin N. W., Friedrichstr. 101, erbitten directe Offerten selbst zu hohen Preisen von compl. Expl., einz. Reihen, Bänden und Heften:

Annalen der Pharmacie 1832 u. ff.

Annalen der Chemie.

— do. 1842 cplt. oder einzelne Hefte. (Für Bd. 41. zahlen wir 15 M.)

Annalen d. Physik u. Chemie 1824 u. ff.

— do. 1858, 59, 70. Zus. od. einz. (Für 1870. Hft. 7. zahlen wir 10 M.)

Jahresbericht ü. d. Fortschr. d. Chemie 1848 u. ff.

— do. 1858, 59, 61, 63, 64.

Journal für reine und angewandte Mathematik (v. Crelle). Bd. 8., 10. Hft. 3., 12. Hft. 2—4., 19. oder die completen Bände.

[583.] G. Lucius in Leipzig sucht:

Specialitäten über die Belagerung von Paris. — 1 Atlas zu Oken's Naturgeschichte.

— Brehm, Thierleben. B.-A. 1. u. 2. Bd.

Auch cplt.

[584.] Ulrich Moser in Graz sucht:

1 Görres, Mystik.

[585.] C. Herm. Serbe in Leipzig sucht u. erbittet directe Offerten:

Didaskalia (Beibl. z. Frkftr. Journ.). Alte Jahrge.

[586.] S. Calvary & Co. in Berlin N.-W., Friedrichstr. 101, suchen und erbitten directe Offerten:

Bötticher, de inferis.

Draeger, histor. Syntax. II. 1. (S. 147—322)

Euripides, Medea, übers. v. Oertel. München 1835.

Gräfenhan, Gesch. d. class. Philol. Bd. 4.

Hempel's Nation.-Bibl. Lfg. 36. 41. 53.

82. 87. 90. 101. 133. 206. 208. 210.

283. 305. 311. 313. 319. 325. 327.

330. 332. 333. 335—37. 347. 348.

349. 351. 354. 355. 358. 359. 362.

363. 366—69. 371. 372. 382—84.

386. 389. 391. 393. 395. 396. 399—

402. 404. 409—12. 414—16. 418—

23. 425. 428. 430. 435. 437—39. 441.

443. 445. 446. 448. 451. 453. 456.

459. 462. 463. 465. 468. 471. 472.

476. 477. 481—83. 485. 488—90.

493. 494. 497. 499. 502. 508. 514.

516. 517. 521. 534—39.

Ludwig (König von Bayern), Gedichte. 3 Bde.

3 Mullach, Gramm. d. griech. Vulgar- sprache.

Selecta e Mureti oper. Lpzg. 1823.

[587.] Die F. X. Bucher'sche Buchh. in Würzburg sucht antiquarisch und bittet um Angebote:

1 Kleutgen, Philosophie d. Vorzeit. 2 Bde. (Münster, Theissing.)

[588.] H. Dieter, k. k. Hofbuchh. in Salzburg sucht:

1 Hennig, C., Kopfzeichenschule in 2 Hftn.

— 1 Bardeleben, Chirurgie. — 1 Redtenbacher, Fauna austriaca. 2 Vol. 3. Aufl. Wien 1872—74. — 1 Wolfram, Dissolving views. — 20 Mey, Messbüchlein f. Kinder.

[589.] A. G. Liebeskind in Leipzig sucht: Endhausen, Choralbuch, mit beziffertem Vaß.

[590.] Braun & Weber in Königsberg suchen:

1 Theremin, Predigten. 10 Bde.

1 Knaf, Evangel.-Predigten.

[591.] A. Friedler in Breslau sucht: Mähner, französische Grammatik.

[592.] Die v. Ebner'sche Buchhandlung in Nürnberg sucht:

1 Bouché, Blumenzucht.

[593.] C. Helf (Antiquariat) in Wien sucht: Krüger, gr. griech. Grammatik. Cplt.

Varnhagen, Denkwürdigkeiten.

Rahel's Briefw. m. Varnhagen.

Anadis v. Gallien, deutsch.

Hitopadesa, dtsch. v. Müller.

Dahn, Kampf.

Laube, Lustschlösser.

Frenzel, — Heigel, — Hopfen, Erzählgen.

Kryloff, Fables, russisch.

10\*

- [594.] J. M. Gebhardt's Verlag in Leipzig sucht:  
1 Zeitschrift für Handelsrecht. Bd. 3. 4. 5.  
6. 9. 17.
- [595.] Dölger's Sortiments-Buchh. in Breslau (Palmstr. 5) sucht und bittet um directe Offerten:  
Kallenbach, Chronologie d. deutjch-mittel-alterlichen Baukunst. Münch. 1843—46.
- [596.] L. Rosenthal's Antiquariat in München sucht:  
Der geöffnete Fechtboden. Hamb. 1506.  
Jägerhörlein od. kurzer Bericht v. Jägerstande. 1597.  
Wildmann, Wildbahn od. rechtschaffene Jägerkunst. 1601.  
Jägerkunst oder Weidgeschrei. Nürnberg 1610.  
Grommann, Wildschützenhof. 1620.  
Brenner, fürstl. Jägerburg. 1657.  
Loeber, edle Jägerei. 1670.  
Pauli, guter u. wolgeübter Jäger. 1673.  
Der edle Weidmann. 1675.  
Agricola, der fürstl. Weidmann. 1678.  
Aettinger, Jagd- u. Weidbüchlein. 1681.  
Adeliger Zeitvertreib od. neu erfundene Jagdergötzung. 1696.  
Pfölzer, geh. Jagd-Cabinet. 1701.  
Hochberg, Weidmannschaft durchs ganze Jahr. 1703.  
Ueberhaupt Jagdbücher d. 16—18. Jahrh.  
Ziegler, histor. Memorabilien.  
Alegre de Casanate, Paradisus Carmelitici ordinis. Fol. Lugd. 1639.  
Bibliotheca Carmelitana. Orléans 1752.  
Bannez, Dom., scholastica commentaria in primam partem Thomae. Fol. 1585; — Idem liber. In secundam secundae. Fol. Romae 1586.  
Kerner, die Seherin v. Prevorst.  
Gauthier, eine Vision.  
Jork, Erzählgn. merkwürd. Begebenheiten.  
Emmerich, Kath., Leiden Jesu.  
Scholl, erster Blick in d. Wunderwelt d. Magnetismus.  
Burnet, üb. Malerei, m. Holzschn. Lpzg.  
Satomaior, Index librorum prohibit. Madriti 1667. Fol.  
Geret, Sammlg. derjen. Verordn., welche über Verwaltung d. Staatsvermögens in Bayern erschienen sind. Bd. 14—32.  
Stokar v. Neufern, Handb. der bayer. Finanz-Verwaltg. 2. A. 1864.  
Livius, deutsch v. Heusinger. 5 Bde.  
Theologiae Wirceburgensis institutiones.  
Natalis, Summa summae Suaresii.  
Balinghem, A., S. J., Parnassus Marianus s. flos hymnorum de s. virg. Maria. 12. Duaci 1624.  
Romanzeitung 1876.  
Romanbibliothek 1876.  
Daheim 1875, 76.  
Wachenhusen, Hausfreund 1875, 76.
- [597.] F. A. Brockhaus' Sortiment und Antiquarium in Leipzig sucht in Oxford-Ausgaben:  
Aeschylus, Tragoediae, ed. Dindorf. 1851.  
— Annotationes, ed. Dindorf. 2 Vol. 1841.  
— Scholia graeca, ed. Dindorf. 1851.  
Sophocles, Tragoediae, ed. Dindorf. 2 Vol. 1861.  
— do. 2 Vol. 1849.  
— Scholia graeca, ed. Dindorf. 1825—52.  
Euripides, Tragoediae, ed. Dindorf. 2 Vol. 1834.  
— Annotationes, ed. Dindorf. 2 Vol. 1840.  
— Scholia graeca, ed. Dindorf. 4 Vol. 1863.  
Aristophanes, Comoediae, ed. Dindorf. 2 Vol. 1835.  
— Annotationes, ed. Dindorf. 2 Vol. 1837.  
— Scholia graeca, ed. Dindorf. 3 Vol. 1839.  
— Index Caravallae. 1822.  
Metra Aeschyli, Sophoclis, Euripidis et Aristophanis. 1842.  
Demosthenes, ex recens. Dindorfi. 9 Vol. 1846—51.  
Scholia graeca in Aeschinem etc., ed. Dindorf. 1852.  
Xenophon, Historia graeca, rec. Dindorf. 1855.  
— Memorabilia Socratis, ed. Dindorf. 1862.  
— Opuscula politica etc., rec. Dindorf. 1866.  
Apsinis et Longini rhetorica, rec. Bakius. 1849.
- [598.] Otto Schulze in Cöthen sucht:  
1 Schäfer, Demosthenes u. s. Zeit. 3 Bde. —  
1 Hennbach, Delmalerei. — Brehm's Thierleben. 1. Aufl. 5. u. 6. Bd. apart.
- [599.] Lucas Gräfe in Hamburg sucht:  
1 Haller, A. v., Alpengedicht.  
1 Audiganne, d. franz. Gesetzgebung betr. d. Arbeiter in Fabriken, von Wieck.  
1 Bravans, Etude sociale. La collectivité.  
1 Hübbecke, Industrialismus.  
1 Rodbertus - Jagetzow, der Normal-Arbeitstag.
- [600.] Eugen Strien in Leipzig sucht und bittet um directe Offerten:  
1 Quicherat, Versification française. 7 fr. 50 c. ord.  
1 Leger, mittelhochd. Wörterbuch.
- [601.] Lehmann & Wenkel in Wien suchen:  
1 Psisch, geognost. Beschreibung von Polen. 2 Bde. u. Atlas. Stuttg. 1831—36.  
1 Stein, Erweiterungsbauten der Berlin-Stettiner Eisenbahn. Berlin 1870.  
1 Pfeffel, poetische u. prosaische Versuche. Cplt.  
1 Bahn, Ornamente von Pompeji. 1. Abth.  
1 Nash, Mansions of England in the olden time. Erste, grosse Ausgabe.  
1 Meyer's Conv.-Lexikon. 2. Aufl. 17. Bd.  
1 — do. Bd. 11—Schluß.  
1 Desgodetz, Monuments de Rome.
- [602.] H. Dominicus in Prag sucht:  
1 Gneist, Verwaltung, Justiz, Rechtsweg u. Staatsverw.  
1 Thiers, Geschichte d. Consulats u. d. Kaiserreichs.
- [603.] Saunier in Danzig sucht:  
1 Rotteck's allgem. Weltgeschichte f. alle Stände. Ill. Volks-Ausg. Lfg. 1—18.
- [604.] Sülpke in Amsterdam sucht:  
1 Mommsen, unteritalische Dialekte.
- [605.] Herder & Co. in München suchen und erbitten Offerten direct pr. Post:  
Gaume, Rom in seinen drei Gestalten. Abraham a S. Clara, Etwas für Alle. Annegarn, Weltgesch. 8 Bde. Natur und Offenbarung. Jahrg. 1—18. Förster, H., Predigten. — Homilien. Seuffert's Archiv. Kl. Ausg. Bd. 27. u. folg.
- [606.] Paul Schrobsdorff in Düsseldorf sucht:  
1 Raven, Vorträge üb. Ingenieur-Wissenschaft. I. Wegebau. 2. Aufl.
- [607.] J. J. Heine in Posen sucht billig u. gut erhalten:  
1 Justiz-Ministerialblatt 1866—76.
- [608.] Die Stadermann'sche Buchhandlung in Ohrdruf sucht antiquarisch:  
Schulze's, Ernst, sämmtl. poet. Werke.
- [609.] Heller & Gedts in Wiesbaden suchen:  
1 Correspondenz zwischen Antonius, Cleopatra und ihrem Leibarzt.
- [610.] Schmorl & von Seefeld in Hannover suchen:  
1 Entscheidungen des Reichsoberhandelsgerichts. Bd. 1—18.  
1 Heyse, Lehrbuch d. dtch. Sprache. 2 Bde.
- [611.] G. Riemann jun. in Coburg sucht:  
1 Brockhaus' Conv.-Lex. 11. Aufl.
- [612.] J. S. Schreiber in Esslingen sucht:  
Fieber, die europäischen Hemiptera. Wien 1861.
- [613.] H. Manz in Wien sucht antiquarisch:  
1 Jahrbücher f. Dogmatik d. röm. Rechts. Bd. 1—8.
- [614.] Th. Ewert (H. Danner'sche Buchh.) in Linz sucht:  
2 Graßmann, Anleitung zu Denk- u. Sprechübungen. (1850, G. Reimer.)
- [615.] Ferdinand Naabe's Nachl. in Königsberg i. Pr. sucht:  
Hirsch, histor.-geogr. Pathologie. — Stromeyer, Maximen der Kriegsheilkunst. — Fischer, Kriegschirurgie. — Pirogov, Kriegschirurgie. — Schlosser's Weltgesch., v. Kriegf. 15. 17. 18. Bd. — Völkel, de fontibus unde Tacitus etc. 4. Marburg 1789.
- [616.] Thiesen's Buchhandlung in Berlin sucht:  
1 Ule, die Natur. Diverse Jahrgänge.

- [617.] **Robert Kittler** in Hamburg sucht:  
 1 Gerber, die Sprache als Kunst. 2 Bde.  
 Bromberg, Mittler.  
 1 Blair, Lehrbuch der Rhetorik u. Poetik,  
 deutsch bearbeitet v. Eiselein. (Rottweil,  
 Herder.)  
 1 Blair, Vorlesungen über Rhetorik und  
 schöne Wissenschaften, aus d. Engl. Lieg-  
 niß 1785—89, Siegert. Oder eine andere  
 neuere Uebersetzung.  
 1 Maas, Grundriß der allgemeinen und be-  
 sonderen Rhetorik. Lüneburg, Engel.  
 Neueste Aufl.  
 1 Briefwechsel zwischen Goethe u. Schiller.  
 Cplt. (Stuttgart, Cotta.)  
 1 Bischoffe, Ideen zur psychologischen Aesthetik.  
 Frankfurt, Akadem. Buchhandlung.  
 1 Jessen, Versuch einer wissenschaftlichen Be-  
 gründung der Psychologie. Berlin, Veit  
 & Co.  
 1 Verne, Jules., Schriften. (Auch einzelne  
 Romane.)  
 1 Bienenzeitung, von F. S. Schmidt, für  
 1874.  
 1 Bülow, geheime Geschichten und rätsel-  
 hafte Menschen. Cplt.  
 1 Leipziger Modenzeitung 1876. Nr. 1—10,  
 mit Doppelkupfern.
- [618.] **Mitscher & Köstell** in Berlin suchen:  
 Bechstein, der Todtentanz. Leipzig 1831.  
 Berlepsch, Concordanz d. poet. Nat.-Litera-  
 tur d. Deutschen.  
 Cahusac, la danse ancienne et moderne.  
 3 Vols. La Haye 1754.  
 Hartmann Edler v. Franzenhuld, herald.  
 Studien.  
 Houssaye, les Parisiennes. 4 Vols. Paris  
 1869.  
 Pawlowsky, deutsch-russisches Wörterbuch.  
 Waitz, deutsche Verfassungsgeschichte. 1. Aufl.  
 Bd. 3. 4.
- [619.] **E. Steiger** in New-York sucht:  
 1 Düzen, Glossarium der friesischen Sprache,  
 hrsg. v. Engelstoß.  
 1 Eisenmenger, Abr. H., neu entdecktes Ju-  
 denthum. 2 Thle. Berlin 1711.  
 1 Kabbala denudata s. doctrina Hebraeorum  
 transcendentalis et metaph. et theol.  
 (transl. ex hebr. a Chr. Knorr a Rosen-  
 roth). Sulzbach 1677—84.
- [620.] Die **Rosberg'sche Buchhdg.** in Leipzig  
 sucht:  
 Goldammer's Archiv. Bd. 20. 21.  
 Illustrierte Zeitung 1876. 1. Quart.
- [621.] **L. W. Kühl** in Darmstadt sucht:  
 1 Muspratt, Chemie.  
 Offerten gef. direct!
- [622.] **Goerlich & Coch's** Buchh. (Oscar  
 Waeldner) in Beuthen O/S. sucht:  
 Migne, Cursus patrologiae. Series latina.  
 Bd. 119.  
 Offerten direct.

- [623.] **O. Maehnert** in Eisleben sucht:  
 Grimm, Gebr., deutsche Sagen. 2 Bde.  
 (Nicolai.)  
 Offerten direct.
- [624.] Die **M. Rieger'sche Univ.-Buchh.** in  
 München sucht:  
 1 Aristotelis opera, ed. Bekker.  
 1 Gessner's Idyllen.  
 1 Matthiae, griech. Grammatik (in französ.  
 Sprache).  
 1 Platonis opera, ed. Stallbaum. (Cplt.)  
 1 Die Prinzessin von Ahlden.
- [625.] **Georg Friedrich** in Breslau sucht:  
 Müller, D., deutsche Geschichte. — Bremer,  
 Fr., Schriften. — Körner, Gesch. d. Pädago-  
 gie. — Biener, wechselseitl. Abhandlgn.  
 — Aristoteles, Politik, v. Stahr. — Hilden-  
 brandt, Rechts- u. Staatsphilos. — Mohl,  
 Gesch. d. Staatswiss. — Arndts, Pandekten.  
 — Sydow, method. Handatlas; — Schul-  
 atlas.
- [626.] **Duncker & Humblot** in Leipzig suchen:  
 1 Ges- u. Verordn.-Bl. f. d. R. Sachsen.  
 I. u. ff.  
 1 Richter's Repertorium z. f. G- u. V.-Bl.,  
 mit Nachtr.  
 1 Bundes- u. Reichsgesetzblatt. I. u. ff.  
 1 Annalen d. sächs. Ob.-App.-Ger. I. u. ff.  
 1 Wochenbl. f. merkw. Rechtsfälle. I. u. ff.  
 1 Zeitschr. f. Rechtsphyl. u. Verw. I. u. ff.
- [627.] **K. F. Köhler's** Antiquarium in  
 Leipzig sucht:  
 Rawlinson, cuneiform inscriptions. 3 Parts.  
 Fol.  
 Schulz v. Strassnitzki, Handb. d. Arithmetik.  
 1848.  
 Mittheilgn. d. Vereins f. Gesch. v. Hohen-  
 zollern. I. 1867.  
 v. Hammer, Constantinopel u. der Bos-  
 porus.  
 — Staatsverwaltung d. osman. Reches.
- [628.] **Rudolph Klein** in Kopenhagen sucht:  
 1 Frauenzimmer-Lexikon. Frkft. u. Lpzg.  
 1715 od. 1735.  
 1 Geographisch - naturhistorisches Bildern-  
 buch (v. Gruber). 1. Bd. Zür. u. Lpzg.  
 (1803).  
 1 v. Welling, Opus mago-caballisticum et  
 theosophicum etc. Frankf. a/M. 1784.
- [629.] **F. Schmidt's** Buchh. in Oldenburg  
 sucht:  
 1 Heliodorus, Αἰδιοπίκα, übersetzt von  
 Göttling.
- [630.] **M. Rudolphi** in Hamburg sucht:  
 Perß, Stein's Leben. Cplt. — Thiers, Gesch.  
 d. franz. Revolution. — Gillard, Diction-  
 naire des homonymes. — Freitag, Hand-  
 schrift. 8. 1865. Bd. 1.
- [631.] **G. Winter** in Chemnitz sucht:  
 Reuter's, Fritz, Werke.  
 Gedichtsammln. in plattdeutschem Dialekt.
- [632.] **Joseph Jolowiec** in Posen sucht:  
 1 Friedlein, Realien z. Homer.  
 1 Hand, Torsellinus.  
 1 Kaerkowski, Nauka homeopatyi. Lwów.  
 1 Hesekiel, Bis nach Hohenzieritz. Cplt.,  
 event. Bd. 3. apart.
- [633.] **L. Rosenthal's** Antiquariat in Mün-  
 chen sucht:  
 Booch-Arkossy, grösseres span. u. deutsches  
 Handwörterb. 2 Bde. (12 M.)
- [634.] **Oskar Leiner** in Leipzig sucht:  
 1 Hinrichs' 5-jähr. Bücherkatalog 1871  
 — 75.
- [635.] **Heinr. Schrag's** Hoibuchh. in Nürnberg  
 sucht und bittet um gef. Offerten direct pr.  
 Post:  
 1 Wahrhold, E. F. (F. W. v. Hoven), Rhap-  
 sodien aus den hinterlassenen Papieren  
 eines praktischen Arztes.
- [636.] **Oskar Gerschel's** Antiqu. - Buchh. in  
 Stuttgart sucht:  
 Arnold, Icones nervorum capit. Fol.  
 Hd. 1834. — Auenbrugger, L., Inventum  
 nov. ex percussione thoracis humani. Viennae  
 1761. — Bardeleben, Chirurgie. — Beigel,  
 Krankheiten d. weibl. Geschlechts. — Bock,  
 Buch v. gesund. u. kr. Mensch. — Canstatt,  
 Jahresbericht. Einzelne Fahrze. — Frei-  
 richs, Klinik d. Leberkrankheiten: Atlas zu  
 Bd. 1. u. 2. — Hegar u. Kaltenbach, opera-  
 tive Gynäkologie. — Hewitt, Frauenkrank-  
 heiten. — Niemeier, specielle Pathol. u. Ther.  
 8. A. — Schmidt's Jahrbücher. Einzelne  
 Fahrze. — Virchow, Handb. d. spec. Pathol.  
 u. Ther. Bd. 5. Lfg. 1—5. u. einz. —  
 Ziemsen, Handb. d. spec. Pathol. u. Ther.  
 Soweit erschienen u. einz. Bde.  
 ☛ Offerten direct erbeten.
- [637.] **J. Häbbeler** in Elberfeld sucht:  
 Schöpffer, C., die Widersprüche in der Astro-  
 nomie.  
 Jahn, G., Gold- u. Salztörner. Nr. 1. Der  
 gesunde Menschenverstand u. d. stillstehende  
 Sonne zu Gibeon.
- [638.] Die **Q. Junglaus'sche** Buchhdg. (G.  
 Klaunig) in Cassel sucht:  
 1 Preuß. Gesetzsammlung 1868—75.  
 1 Bundesblatt 1867—70.  
 Offerten, auch von einzelnen Jahrgängen,  
 erbitte direct.
- [639.] **A. Freyshmidt** in Cassel sucht und  
 bittet um directe Offerten:  
 1 1001 Nacht, arabisch. Herausg. von Max  
 Habicht.  
 1 1001 Nacht, deutsch von M. Habicht, Fr.  
 v. d. Hagen u. C. Schall.  
 1 Caspari, arabische Grammatik.  
 1 Lessing's Werke, v. Lachmann u. Maltzahn.  
 Bd. 1.
- [640.] **Joh. Ambr. Barth** in Leipzig sucht:  
 Gregorovius, Bilder aus Italien.

[641.] **L. v. Ehe** in Meiningen sucht:  
1 Größeren Hand-Atlas, v. Stieler, Sohr ic.  
Möglichst neu.

[642.] **C. Noemke & Co.** in Cöln suchen:  
Lindau, Streifzüge eines deutschen Klein-  
städters.

[643.] **Frederik Muller & Co.** in Amster-  
dam suchen:  
1 Lassen, ind. Alterthumskunde.  
Macpherson, History of the european com-  
merce.  
— Annals of commerce.

[644.] Die **H. Rosenberg'sche** Buchhdg. in  
Berlin W., Leipziger Strasse 138, sucht und  
sieht directen Offerten entgegen:  
1 Oppenhoff, die preuss. Gesetze über das  
öffentl. etc. Verfahren in Strafsachen.  
Ausz. 1866, wenn möglich.  
1 Preuss. Gesetzesammlung, officielle Ausg.  
Jahrg. 1806—76. Wenn mögl. geb.  
1 Schmidt, Grundlehren der Cession.  
1 Hasselblatt, Justizreform in Russland.  
1876.

[645.] **Ed. Viegel** in Klagenfurt sucht:  
1 Schweinfurth, Im Herzen von Afrika.  
2 Bde.  
1 v. d. Decken, Reisen in Ost-Afrika 1859  
— 61, bearb. v. O. Kersten. 2 Bde.

[646.] **Gustav E. Stechert** in New-York  
sucht:  
Karsten, Handbuch d. Eisenhüttenkunde.  
5 Bde. u. Atlas. Mit Suppl. von Hart-  
mann.  
Wesenberg, Observationes criticae in Cice-  
ronis Tuscul. disp. Pars 1—3.

[647.] **Franz Fischer** in Halberstadt sucht:  
1 Koch, Proceßordnung. 6. Aufl. Gutten-  
tag. Fehlt.

[648.] **C. G. Theile** in Leipzig sucht:  
Marguerite de Valois, Nouvelles. (Hepta-  
meron.) 3 Vols. Berne 1780. 81;  
do. 3 Vols. 8. Berne 1792.  
Le Brun, Galerie des peintres flamands.  
3 Vols. Fol. Paris 1792.  
Voltaire, Oeuvres. 70 Vols. Avec des grav.  
par Moreau. Kehl 1785—89.  
Für schöne Exempl. zahlreiche hohe Preise.  
Offerten erbitte direct.

[649.] **M. Hause** in Saarlouis sucht in  
mehreren Exemplaren:  
Bracht, J. von, der blutige Schauspiel oder  
Märtyrer-Spiegel d. Taufgesinnten. 1780.  
Gef. Offerten erbitte direct.

[650.] **B. Behr's** Buchh. in Berlin sucht:  
Cahusac, la danse ancienne et moderne.

[651.] **C. Detloff's** Antiquariat in Basel  
sucht:  
2 Müller, Künstler-Lexikon.  
1 Gartenlaube 1851, 52. Brosch. Tadel-  
loses Exemplar.

[652.] Die **Wagner'sche** Filial-Buchhandlung  
in Feldkirch sucht billigst und erbittet Offer-  
ten direct:

1 Hebra u. Elfinger, Atlas der Hautfrank-  
heiten. Lfg. 1. u. Folge. Cplt. (Wien.)  
(Eventuell auch Lfg. 1. 2. 3. apart.)

## Zurückverlangte Neuigkeiten.

[653.] Zurück erbitte ich:  
**Kehr**, der deutsche Sprachunterricht im  
ersten Schuljahre. 5. Aufl. 2 M. 10 R.  
netto.

Auch fest und baar bezogene Exemplare  
nehme ich vor Ausgabe der neuen Auflage  
unter Berücksichtigung der Freixemplare  
wieder an, während nach Erscheinen der  
neuen Auflage ich Exemplare der jetzigen  
Auflage nicht mehr zurücknehme.

Gotha, December 1876.

E. F. Thienemann.

## Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

### Angebotene Stellen.

[654.] Zu möglichst sofortigem Eintritte suchen  
wir einen jungen Mann für die Expedition ein-  
laufender Bestellungen. Rasches, sicheres Arbeiten,  
sowie gefällige, deutliche Handschrift verlangen  
wir besonders. Gut empfohlene junge Leute  
wollen sich direct an uns wenden.

Graz, 1. Januar 1877.

Reuschner & Lubensky.

[655.] Pr. 1. April wird der Sortimentenposten  
in meinem Geschäft frei. Ich suche dafür einen  
tüchtigen Mann zu engagiren.

J. J. Hedenhauer in Tübingen.

[656.] Für ein Verlagsgeschäft in der Schweiz  
wird zu baldigem Eintritt ein zuverlässiger Ge-  
hilfe gesucht, welcher im Correcturlesen bewandert  
ist. Offerten unter Chiffre W. # 13. befördert  
Herr J. Boldmar in Leipzig.

[657.] Für ein mittleres Sortimentengeschäft  
Norddeutschlands, verbunden mit kleinem Ver-  
lag, wird ein tüchtiger, durchaus zuverlässiger  
Gehilfe gesucht, der in allen buchhändlerischen  
Arbeiten gut erfahren und in Bezug auf Ge-  
schäftskenntnisse und Persönlichkeit befähigt ist,  
die selbständige Leitung übernehmen zu können.  
Die Stellung ist eine in jeder Beziehung an-  
genehme und bietet Aussicht auf eine dauernde  
Existenz. Der Antritt müßte baldigst, spätestens  
3. März 1877 erfolgen.

Gef. Offerten nebst Copie der Beugnisse  
und Photographie sind unter Chiffre A. A.  
durch Herrn Alex. Edelmann in Leipzig  
erbeten.

[658.] Ein tüchtiger, unverheiratheter Buch-  
handlungsgeschäft, der gut empfohlen sein muß  
und befähigt ist, ein nicht unbedeutendes Ge-  
schäft einer mittleren Provinzialstadt — welches  
mit Papier- und Schreibmaterialien-Handlung  
verbunden ist — selbständig zu leiten, wird so-  
fort zu engagiren gesucht. Gehalt 1200 Mark  
pr. anno mit Aussicht auf fort schreitende Ver-  
besserung bei entsprechenden Leistungen. Offerten  
sob. S. G. 200. an Herrn L. A. Kittler in  
Leipzig franco zu richten.

[659.] Für eine mit Nebenzweigen verbundene  
Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung in  
einer größeren Provinzialstadt wird zum  
1. Februar er. oder auch sogleich ein durch-  
aus erfahrener, gut empfohlener, starker  
Gehilfe gesucht. Gehalt nach Leistungen.  
Stellung angenehm und ziemlich selbstständig.

Offerten mit Photographie befördert unter  
B. B. C. # 1. die Exped. d. Bl.

[660.] Zur Aushilfe für die Remissionsarbeiten  
suchen wir zu baldigstem Antritt einen schnell  
und sicher arbeitenden Gehilfen. Gehalt 90  
Mark pro Monat. Gef. Offerten unter R. B.  
# 6. nimmt Herr Th. Thomas in Leipzig  
gütigst entgegen.

[661.] Unter günstigen Bedingungen und mit  
der Gelegenheit, nach und nach im Sortiments-  
wie im Verlagsgeschäfte praktisch unterwiesen  
zu werden, suchen wir sofort, spätestens aber  
bis Ostern einen Lehrling. Bedingungen  
unsererseits sind guter Schulunterricht, am  
liebsten Gymnasialbildung, und Anlage zu einer  
guten Handschrift.

Buchhandlung des Waisenhauses  
in Halle a. d. S.

### Gesuchte Stellen.

[662.] Ein seit circa 20 Jahren in seinem Be-  
rufe thätiger, verheiratheter Buchhändler sucht,  
gestützt auf weitgehende Erfahrungen und pecu-  
niäre Mittel, eine möglichst selbstständige Stel-  
lung hier am Platze. Derselbe reflectirt bei be-  
scheidenen Ansprüchen hinsichtlich des Salars  
vor allem auf ein dauerndes Engagement und  
ist gern bereit, bei seinem Eintritt eine ansehn-  
liche Caution zu stellen. Zur Annahme von  
Offerten unter M. Z. ist der Unterzeichnete gern  
bereit.

Leipzig.

R. F. Köhler.

[663.] Ein jüngerer Gehilfe (kathol. u. militärfrei),  
exakter Buchhalter, welcher über seine  
Tüchtigkeit die besten Bezeugnisse aufzuweisen hat,  
bisher in Commissions- und Verlagsgeschäften  
thätig war, sucht unter bescheidenen Ansprüchen  
per 1. April c. Stellung in einer kathol.  
Sortiments-Handlung.

Gef. Offerten sob. A. O. wolle man mir  
gef. zusenden.

Leipzig.

H. Kirchner.

[664.] Für einen jungen Mann, welcher in  
unserem Geschäft drei Jahre gelernt und dann  
noch ein Jahr als Gehilfe zu unserer Zufrieden-  
heit bei uns gearbeitet hat, suchen wir pr. 1.  
April eine Gehilfenstelle in einem Sortiments-  
geschäft. Gef. Offerten sehen wir entgegen und  
sind zu weiteren Mittheilungen gern bereit.

Dresden.

Königl. Sächs. Hofbuchhandlung von  
Hermann Burdach.

[665.] Ein junger Mann, militärfrei, seit 1869  
im Buchhandel thätig, sucht, gestützt auf gute  
Beugnisse, unter bescheidenen Ansprüchen Stel-  
lung in einer Leipziger Verlagshandlung.

Gef. Offerten werden durch Herrn F. F. B.  
Badstübner's Buchh. in Zwiedau erbeten.

[666.] Ein junger Buchhändler, 22 Jahre alt,  
mit höherer Gymnasialbildung, seit bereits  
6 Jahren in nur größeren Sortimentsgeschäften  
thätig, sucht, gestützt auf sehr gute Empfeh-  
lungen, per 1. April in einem größeren Sorti-  
mente angemessene Stellung.

Gef. Offerten unter Th. A. Z. # 1.  
wolle man gef. an Herrn H. Köhler in Leipzig  
richten.

[667.] Ein tüchtiger junger Buchhändler sucht zum 1. April Stellung als Geschäftsführer einer Filiale, event. einer klein. Sortimentshandlung; es wird auf dauernde Stellung reflectirt, ev. auch baldige Uebernahme des betr. Geschäfts in Aussicht gestellt. Suchender ist im Besitz vorzüglicher Zeugnisse und bittet Herren, die auf eine tüchtige, brauchbare Kraft reflectiren, um baldgef. Offerten, mögl. mit Angabe der Bedingungen, unter Chiffre „Vertrauen“ durch die Exped. d. Bl.

[668.] Ein erfahrener Gehilfe mit guter Gymnasialbildung, der gegenwärtig die erste Sortimenterstelle in einem lebhaften Geschäft einer grossen Stadt inne hat und der franz. u. engl. Sprache mächtig ist, sucht eine Stelle im Verlag oder Sortiment, welche selbständiges Arbeiten erfordert und dauernd besetzt werden soll.

Beste Empfehlungen stehen ihm zur Seite. Gef. Offerten unter G. A. befördert Herr K. F. Köhler in Leipzig.

[669.] Ein jüngerer Gehilfe, bestens empfohlen und mit guter Handschrift, sucht unter den bescheidensten Ansprüchen sofort Stellung.

Geneigte Offerten werden unter H. L. # 9. postlagernd Breslau, Hauptpostamt erbeten.

[670.] Ein junger Mann, 4 Jahre im Buchhandel, der englischen Sprache durch lange Reisen im Auslande vollkommen mächtig, sucht bei bescheidenen Ansprüchen Stellung in einem renommirten Sortiment, welches er vielleicht einst selbst übernehmen könnte.

Offerten sub S. F. 101. durch die Exped. d. Bl.

[671.] Ein junger Mann, 21 Jahre alt, mit tüchtiger Gymnasialbildung, seit 5½ Jahren im Buchhandel, sucht unter bescheidenen Ansprüchen z. 1. April a. c. Stellung. Der selbe ist auch in Verlags-Arbeiten nicht unbewandert.

Gefällige Offerten werden unter Chiffre Knr. Nr. 50. durch Herrn Franz Wagner in Leipzig erbeten.

[672.] Ein junger Buchhändler, 24 Jahre alt, militärfrei, mit Gymnasialbildung, seit sechs Jahren in geachteten Handlungen thätig, im Besitz sehr empfehlender Zeugnisse, sucht baldmöglichst Stellung in einer grösseren Verlags- oder Sortimentsbuchhandlung.

Auf Wunsch ertheilen frühere Prinzipale gern nähere Auskunft über denselben. Gef. Offerten unter H. K. wird Herr H. Haessel in Leipzig die Güte haben weiter zu befördern.

[673.] Ein junger Mann, der poln. Sprache mächtig, der bereits in e. poln. Handlung thätig gewesen, sucht, auf gute Zeugnisse gestützt, zum 1. Febr., event. auch früher, unter bescheidenen Ansprüchen Stellung. Gef. Offerten sub M. S. K. # 599. werden durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[674.] Ein in allen Arbeiten des Sortiments-, Antiquariats-, Kunst- und Schreibmaterialienhandels bewanderter jüngerer Gehilfe sucht pr. 15. Januar oder auch später Stellung. Gef. Offerten unter Th. G. 48. bef. die Exped. d. Bl.

[675.] Ein verheiratheter Gehilfe, mit den Arbeiten des Verlags-, Commissions- u. Sortimentsgeschäfts vertraut, sucht pr. 1. Febr., event. früher oder später, dauernde Stellung. Offerten unter H. W. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[676.] Ein Sohn rechtlicher Eltern mit guten Schulkenntnissen, auch mit den Elementen der englischen und französischen Sprache vertraut, sucht zu Ostern 1877 in Leipzig ein Unterkommen als Lehrling in einer Buchhandlung, womöglich in einer grösseren Sortimentshandlung. Adressen bittet man abzugeben bei E. Pinkert in Leipzig, Inselstraße 2, I. Etage.

## Vermischte Anzeigen.

### Anzeigen für die Anzeige-Beilage

[677.] zu Nr. 3 und 4  
des Kirchl. Ges.- u. Verordnungs-Blattes,  
amtliches Organ

des Evangelischen Ober-Kirchenraths in Berlin  
(mit Abonnements-Verpflichtung für circa  
6500 Gemeinden, Auflage 7500)  
erbitten wir umgehend.

Dem Buchhandel gewähren wir bis auf  
Weiteres

33⅓ % Rabatt  
für drei oder mehrmal aufgegebene Anzeigen.  
Preis: 1/1 S. = 50 M ½ S. = 25 M.  
¼ S. = 13 M ⅛ S. = 7 M ⅙ S. = 4 M.  
⅓ S. = 2 M.

1 S. = 128 Doppelzeilen Petit.  
Für Anzeigen bis ¼ S. einschl. ist der Betrag  
bei Auftragertheilung einzusenden.

Die große Verbreitung des Kirchl.  
Gesetz-Blattes sichert den Anzeigen günstigen  
Erfolg und

macht die Ankündigung theologischer u. Werte  
durch andere Blätter in den acht ältern  
Provinzen Preußens überflüssig.

Jeder Geistliche muß vom Inhalte des  
Gesetzblattes Kenntniß nehmen und liest die  
Anzeigen-Beilage wegen der in jeder  
Nummer enthaltenen

pfarramtlichen Personal-Nachrichten aus den  
acht älteren Provinzen.

Die regelmäßige Benutzung dieses neuen  
und wirkungsreichen Anzeigen-Blattes  
sei den Herren Verlegern einschlagender Werke,  
Musikalien und Kunstsachen angelegenlich  
empfohlen.

Berlin W., Schillstr. 16.,  
2. Januar 1877.  
Fr. Kortampf & Co.

## Englische Journale für 1877

[678.] liebere ich zu dem hiesigen Netto-  
Preise mit 10% Commission, franco Leipzig.  
Dieselben gehen regelmäßig am 1. eines jeden  
Monats von hier ab. Englisches Sortiment  
besorge ich zu denselben Bedingungen  
prompt, billig und schnell. Antiquariat aller  
Gattungen preiswürdig.

London. Franz Thimm.

Neue pädagogische Zeitung,  
herausgeg. vom Lehrerverein in Magdeburg,  
[679.] erscheint vom Januar 1877 ab monatlich  
2 mal.

Verleger, die dieser neuen Zeitschrift Zu-  
satz zuwenden wollen, mögen solche, wie auch  
Recensionsexemplare zur Uebermittlung an den  
Lehrerverein einsenden an

W. Hoase's Buchhdg.  
(L. Schuchardt's Nachf.) in Magdeburg.

## Leipziger Bücher-Auction

 den 5. Februar 1877.

[680.]

## Bibliotheken Pertz. I.

### Aufträge

hierzu werden von uns besorgt und bitten  
wir um deren

rechtzeitige Uebersendung,  
am besten direct pr. Post.

Leipzig, Hohe Strasse 6.

Kössling'sche Buchhandlung.

## T. O. Weigel's Bücher-Auction.

5. Februar 1877.

[681.]

Bei Unterzeichnetem erschien:

Bibliotheken Pertz I. Am Schluss einige  
andere werthvolle Büchersammlungen,  
deren Versteigerung am 5. Februar 1877  
in T. O. Weigel's Auctions-Local in  
Leipzig stattfindet.

Der Katalog ist reichhaltig an vor-  
züglichen Werken aus allen Wissenschaften,  
und steht derselbe auf Verlangen gratis zu  
Diensten. Zur Besorgung von Aufträgen  
halte ich mich bestens empfohlen.

Leipzig, 5. Januar 1877.

T. O. Weigel.

[682.] Soeben erschien und wird nur auf  
Verlangen versandt:

## Antiquar. Bücherverzeichniss.

Nr. 4. Heil- u. Naturwissenschaft. Mathe-  
matik. Astronomie. Physik.

Nr. 5. Geographie. Atlanten. Geschichte.

Nr. 6. Theologie.

Nr. 7. Rechts- u. Staatswissenschaft. Kriegs-  
wissenschaft. Literatur-Geschichte. Con-  
versations-Lexica.

Nr. 8. Handels- und Bauwissenschaft.  
Maschinen-, Eisenbahn-, Schifffahrts-  
kunde. Haus- u. Landwirtschaft.

Vorher erschien:

Nr. 2. Geschichte.

Nr. 3. Philosophie. Pädagogik.

Demnächst erscheint:

Nr. 9. Musikalien. 2000 Nrn.

Ich gewähre 15% Rabatt.

Leipzig.

E. Lucius.

[683.] Durch den Tod meiner Frau Ende  
vorigen Jahres veranlasst, jede geschäftliche  
Thätigkeit einzustellen, werde ich es jetzt,  
nach Wiederaufnahme derselben, meine erste  
Sorge sein lassen, die früheren Abonnenten der

## Haute Nouveauté,

welche noch restirende Nummern zu be-  
anspruchen haben, durch Nummern des jetzt  
beginnenden neuen Jahrgangs zu entschädigen.  
Da die hierauf bezügliche Bemerkung in  
meinem Prospect nicht auffallend genug ge-  
druckt ist, weise ich hierdurch noch besonders  
darauf hin.

J. A. Scherb,

in Firma: Bureau für technische Literatur  
in Basel.

**Inseraten-Anhang**

zu Specialverzeichnissen von landwirtschaftlichen und technologischen Lehrmitteln.

[684.]

Da wir beabsichtigen, einem demnächst erscheinenden Specialverzeichnisse von landwirtschaftlichen, desgl. von technologischen Lehrmitteln einen Anhang von Inseraten beizugeben, ersuchen wir alle diejenigen Herren Verleger, welche bei dieser Gelegenheit ihren einschlägigen Verlag vortheilhaft zu inseriren gedenken, um baldige Einsendung gef. recht zahlreicher Aufträge. Die beiden Verzeichnisse werden in einer Auflage von je 5000 Exemplaren gedruckt und gratis an alle landwirtschaftlichen Akademien, Schulen, Land- und Forstwirthe, sowie an sämtliche technische Lehranstalten, Fabrikanten etc. versandt, so dass Inserate in diesen Verzeichnissen unzweifelhaft von dem eclatantesten Erfolge begleitet sein werden. Wir berechnen die ganze Seite (Format gr. 8.) mit 24, die halbe mit 15, die Viertel-Seite mit 9 M.

Bensheim a/B., im Januar 1877.

**Lehrmittelanstalt**  
J. Ehrhard & Co.

**Lieder für Männerchöre,**

[685.] die sich für Gesangvereine eignen, erbittet in einfacher Anzahl à condition

Ohrdruf.

die Stadermann'sche Buchhandlung  
(A. Vornebusch).

[686.] Um jere Anzeige, betreffend die „Österreiche Monatschrift für den Orient“, berichtigen wir dahin, daß wir nicht, wie angegeben, halbjährige Abonnements abgeben. Die Zeitschrift wird nur ganzjährig geliefert, was wir bei Bestellungen gütigst zu beachten bitten.

Hochachtungsvoll

Wien.

**Gerold & Co.**

**Roemmler & Perls in Berlin S.,**

[687.] Prinzessinnenstr. 28,  
Anstalt für photographischen Pressendruck  
(Lichtdruck), Photolithographie, Zinkographie,

empfehlen ihre Anstalt unter Zusicherung  
bester Ausführung.

Berlin, im Januar 1877.

**An die Herren Verleger!**

[688.]

Alle hervorragenden literarischen Neuigkeiten werden in den rühmlichst bekannten Literaturbriefen von

**„Westermann's Illustrirten  
Deutschen Monatsheften“**

ausführlich besprochen, weshalb ich gleich nach Erscheinen derselben 1 Exemplar gratis erbitte.

**Inserate und Beilagen**

in den Monatsheften sind stets vom besten Erfolge begleitet gewesen.

= Insertionspreis für die gespaltene  
Petitzeile 50 M. =

Beilagen erbitte in 15,000 Exemplaren franco hier, und berechne ich für  $\frac{1}{8}$  Bogen 45 M., für  $\frac{1}{4}$  Bogen 67 M. 50 M., für  $\frac{1}{2}$  Bogen 75 M., für 1 Bogen 90 M., von welchen Beträgen ich Ihnen bei Baarzahlung 10 % Rabatt bewillige.

Falzen und Einkleben berechne zum Selbstkostenpreise.

Hochachtend

Braunschweig, Januar 1877.

**George Westermann.**

**Autographen-Kataloge**

[689.] erbitten umgehend in mehrfacher Anzahl

Cincinnati, O. A. E. Wilde & Co.

**Movitäten**

[690.] erbittet der Unterzeichnete nur auf Verlangen.

Cöln.

**Aug. Lefimpe**  
(J. G. Schmitz'sche Buchhdg.).

[691.] Neue Lieferungs-Romane, 50 Pfennig-Hefte, mit 4 gerahmten Oelbildern gratis als Prämie, in der Verlagshandlung von Alb. Brösel in Berlin, Linien-Str. 97.

**Colportage-Romane**

[692.] von ca. 80—90 Bogen Inhalt zu verkaufen. Adressen unter A. v. St. 56. Berlin, Hauptpost, lagernd erbeten.

[693.] Maculatur, roh u. brosch., alte Bücher, Scripturen, Contobücher ic. faust zu höchsten Preisen **F. J. Schirmer** in Leipzig, Glodenstr. 5.

**L. M. Glogau Sohn,  
Antiquariat in Hamburg.**

[694.]

Soeben erschien:

**Katalog 12. und 13.,**

enth. ca. 40,000 Bde. von Werken aus allen Wissenschaften.

☞ Bitte, gratis zu verlangen.

[695.] **A. G. Liebeskind** in Leipzig er sucht stets nach Erscheinen um Zusendung von antiqu. Katalogen über Medicin, Philologie, römische Geschichte, Jurisprudenz unter Kreuzband.

**Leipziger Börsen-Course**

am 5. Januar 1877.

(B = Brief, bz. = Bezahl. G = Gesucht.)  
Wechsel.

|                                       |            |          |
|---------------------------------------|------------|----------|
| Amsterdam pr. 100 Ct. fl. . . .       | k. S. 8 T. | 169,20 G |
| Belg. Bankplätze pr. 100 Frs. . . .   | l. S. 2 M. | 168,35 G |
| London pr. 1 L. St. . . .             | k. S. 8 T. | 81,10 G  |
| Paris pr. 100 Fres. . . .             | l. S. 3 M. | 80,50 G  |
| Petersburg pr. 100 Silber-Rubel . . . | k. S. 8 T. | 20,41 G  |
| Warschau pr. 100 Silber-Rubel . . .   | l. S. 3 M. | 20,33 G  |
| Wien pr. 100 fl. in oest. Währ. . .   | k. S. 8 T. | 81,15 G  |
|                                       | l. S. 3 M. | 80,65 B  |

**Sorten.**

|   |          |
|---|----------|
| K. russ. wicht. $\frac{1}{2}$ Imperials à 5 Rubel pr. St. | 16,67 G  |
| 20 Francs-Stücke . . . .                                  | 16,22 G  |
| Kaiserl. Ducaten . . . .                                  | 9,66 G   |
| Oesterr. Silbergulden pr. 100 fl. oe. W.                  | —        |
| do. $\frac{1}{4}$ Gulden do.                              | —        |
| do. Silbercoup. von Staatsanleihen do.                    | 184,60 G |
| do. Silbercoup. von and. Anleihen do.                     | 184,60 G |
| Oesterr. Bank- u. St.-Noten pr. 100 fl. oe. W.            | 162,25 G |
| Russische do. do. pr. 100 R.                              | 248,75 G |

☞ Privatbanken, deren Noten nach dem Bankgesetze im gesammten Reichsgebiete umlauffähig sind:

|  |  |
|--|--|
| 1) Badische Bank.  | 9) Hannoverische Bank.                         |
| 2) Bank f. Süddeutschland.   | 10) Kölnische Privatbank.                      |
| 3) Bayerische Notenbank.   | 11) Leipziger Cassenverein.                    |
| 4) Bremer Bank.  | 12) Magdeburger Privat.                        |
| 5) Chemnitzer Stadtbank.   | 13) Prov.-Act.-Bank, Posen.                    |
| 6) Commerzb. in Lübeck.  | 14) Sächs. Bank zu Dresden.                    |
| 7) Danziger Priv.-A.-Bank.   | 15) Städtische B. in Breslau.                  |
| 8) Frankfurter Bank.   | 16) Württemberg. Noten-B.                      |
| Innerhalb des Konigr. Sachsen sind außerdem zu Zahlungen verwendbar: | Sachsen sind außerdem zu Zahlungen verwendbar: |
| 17) die Noten der Landständischen Bank in Bautzen u.                 | 9) Hannoverische Bank.                         |
| 18) do. Leipzig-Dresdner Eisenbahncompagnie.                         | 10) Kölnische Privatbank.                      |
| ☞ Discontosatz 4% — Lombardzinsfuß 5%.                               | 11) Leipziger Cassenverein.                    |
| (Bekanntmachung der Reichsbank vom 5. Januar.)                       | 12) Magdeburger Privat.                        |

**Inhaltsverzeichniß.**

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Zur Abwehr gegen Herrn Schürmann. — Miscellen. — Personalnachrichten. — Anzeigeblaß Nr. 538—695. — Leipziger Börsen-Courte am 5. Januar 1877.

|   |                            |                            |                                    |                                      |
|---|----------------------------|----------------------------|------------------------------------|--------------------------------------|
| Anonyme 542—44. 656—60. v. Ebner in R. 592.<br>665—76. 692. | Hedenbauer 655.            | Liebeskind 589. 695.       | Riemann jun. C. 611.               | Stadermann'sche Buchh. 608.<br>685.  |
| Barth in L. 640.  | v. Ebe 641.                | Heine in P. 607.           | Roemke & C. 642.                   | Steckert in R. 9. 646.               |
| Behe 650.   | Habender 637.              | Helf's Ant. 548. 580. 593. | Roemmler & Perls in Berlin<br>687. | Steiger in R. 9. 619.                |
| Bischkopff 551.   | Heller & C. 581. 609.      | Herder & C. 605.           | Rosenberg in B. 644.               | Strien 600.                          |
| Braun & W. 590.   | Fiedler, A. in B. 591.     | Hermann, C. 569.           | Rosenthal in M. 596. 633.          | Sülpte 604.                          |
| Brodhaus 597.   | Fischer in D. 647.         | Hirschwald 561.            | Rohberg in L. 620.                 | Theile 648.                          |
| Brösel 691.   | Fols in Q. 562.            | Hoch in Q. 555.            | Rudolphi 630.                      | Thienemann in G. 653.                |
| Bruhn'sche Sort. 578.                                       | Freydhmidt 639.            | Jolowicz 632.              | Rühl in D. 621.                    | Thiesen 576. 616.                    |
| Bucher in B. 587.   | Friedrich in B. 625.       | Jungflaus'sche Buchh. 638. | Mogenstern 540.                    | Thimm 678.                           |
| Buchh. d. Waisenh. 661.                                     | Gebhardt in Lpz. 566. 594. | Kern's Berl. in B. 552.    | Moser in G. 584.                   | Thünenburg in L. 560—61.             |
| Burdach 664.  | Gerold & C. 686.           | Kirchner in L. 663.        | Müller, C. W. F. in Brln.<br>554.  | Trübner & C. 549—50. 556.<br>572—73. |
| Calvary & C. 582. 586.                                      | Gerschel in St. 636.       | Klein in R. 628.           | Schirmer in Leipzig 693.           | Bahlen 575.                          |
| Detloff in B. 651.  | Glogau Sohn, L. M. 694.    | Müller & C. 643.           | Schmidt's Buchh. in Q. 629.        | Welt & C. 574.                       |
| Dieter in S. 588.   | Gottig 538.                | Möhler, R. F. in Lpz. 662. | Schmidl & C. 610.                  | Welschen & C. 577.                   |
| Directorium d. Brandenb.                                    | Goerlich & C. in Eth. 622. | Möller's Ant. in Lpz. 627. | Schnakenburg 571.                  | Wagner in Hdb. 652.                  |
| Stiftungen u. d. v. Can-                                    | Goschorsky 546.            | Mörlampf & C. 677.         | Schrög, H. in R. 635.              | Weigel, L. C. 681.                   |
| Steinschen Bibelanstalt 541.                                | Gräfe in Q. 599.           | Röhling 680.               | Schreiber in C. 612.               | Weiermann in B. 688.                 |
| Dominicus in P. 559. 602.                                   | Haase in M. 679.           | Lehmann & C. 601.          | Schrobsdorf 606.                   | Wilbe & C. 689.                      |
| Dölfer 595.   | Haendel, C. A. 570.        | Lehmittelanstalt 684.      | Naabe's Nachr. 615.                | Schulze in Cb. 579. 598.             |
| Dundel 539.   | Harring 538.               | Leiner 567. 634.           | Nieger in R. 624.                  | Winter in Th. 631.                   |
| Dunder & C. 626.  | Hausen 649.                | Leisnple in C. 690.        | Serbe, C. H. 585.                  | v. Jahn 563.                         |

Berantwortl. Redacteur: J. L. Kraus. — Commisionar d. Erp. d. Börsenblattes: H. Kirchner in Leipzig. — Druck von B. G. Teubner in Leipzig.